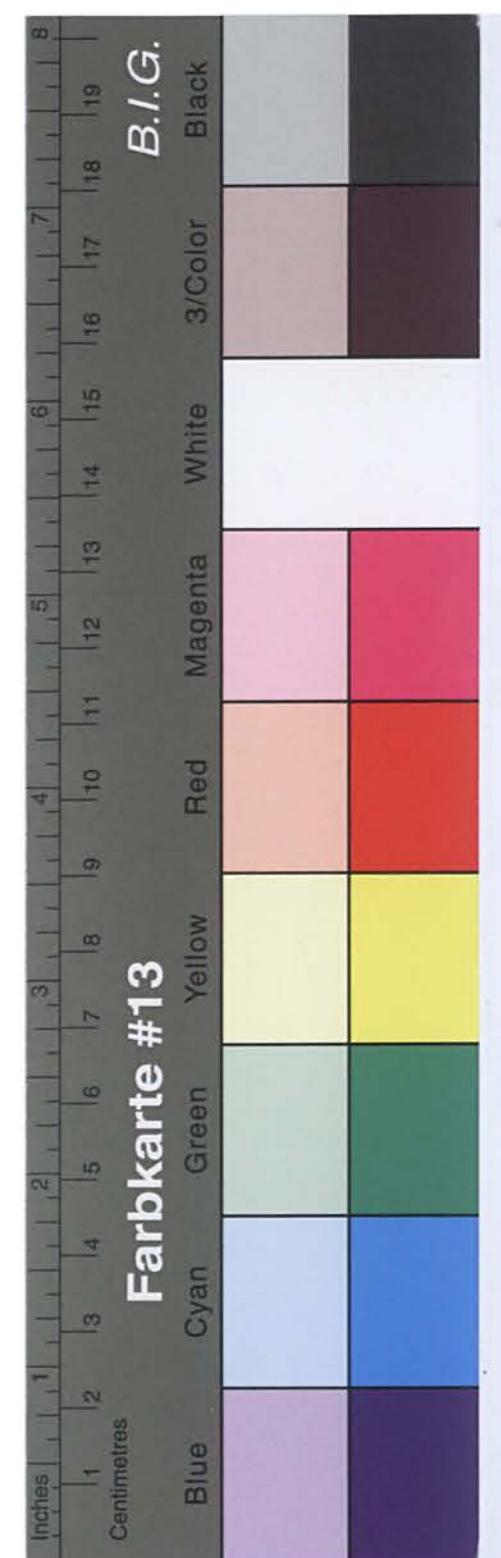


Kreisarchiv Stormarn B2



Kreisarchiv Stormarn

Bestand **B 2**

696

Kreisarchiv Stormarn B2



1

S o n d e r h i l f s - Ausschuss 25. Jhd.
für den Kreis S t o r m a r n Anl./Typ.Nr.

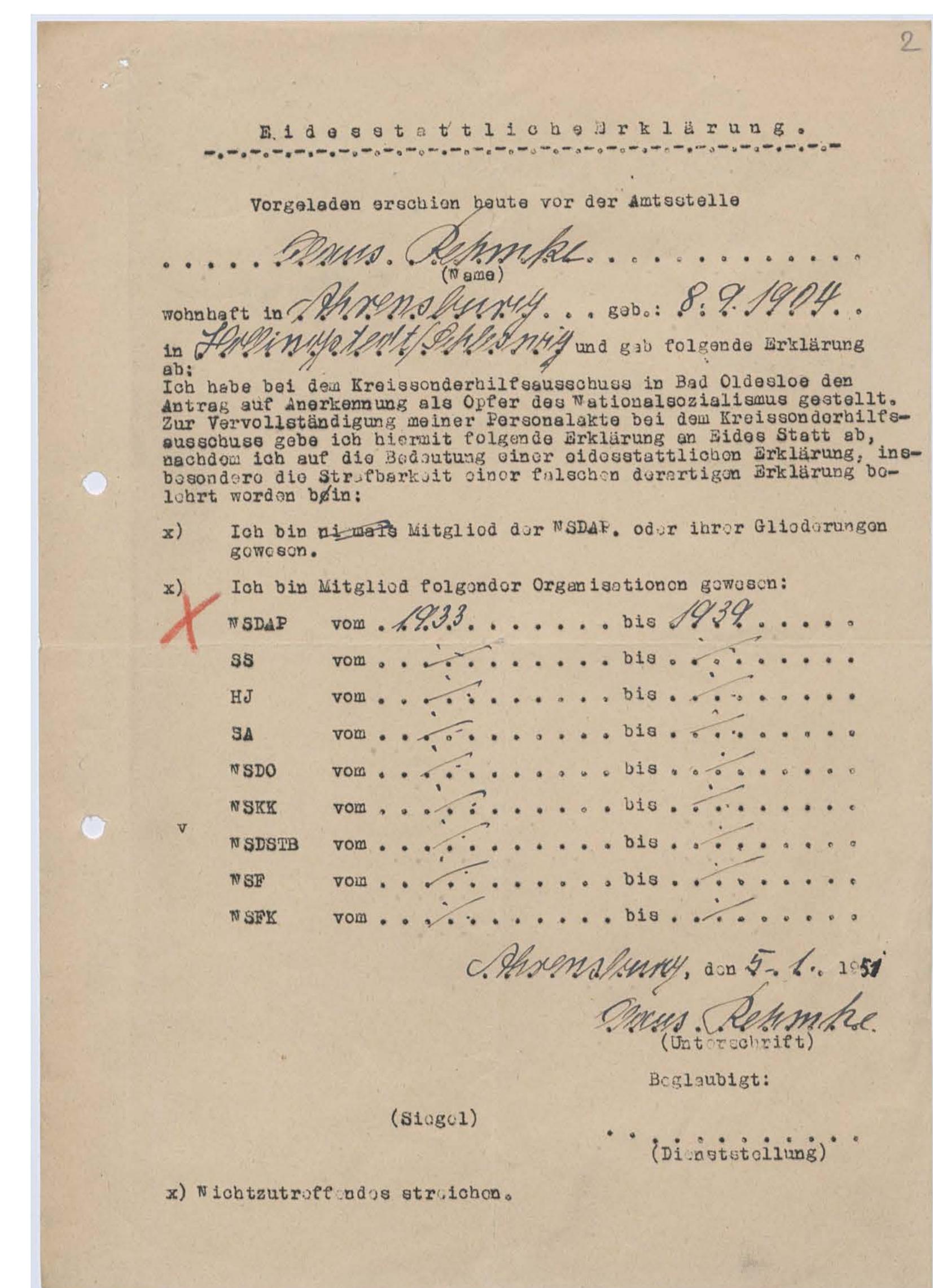
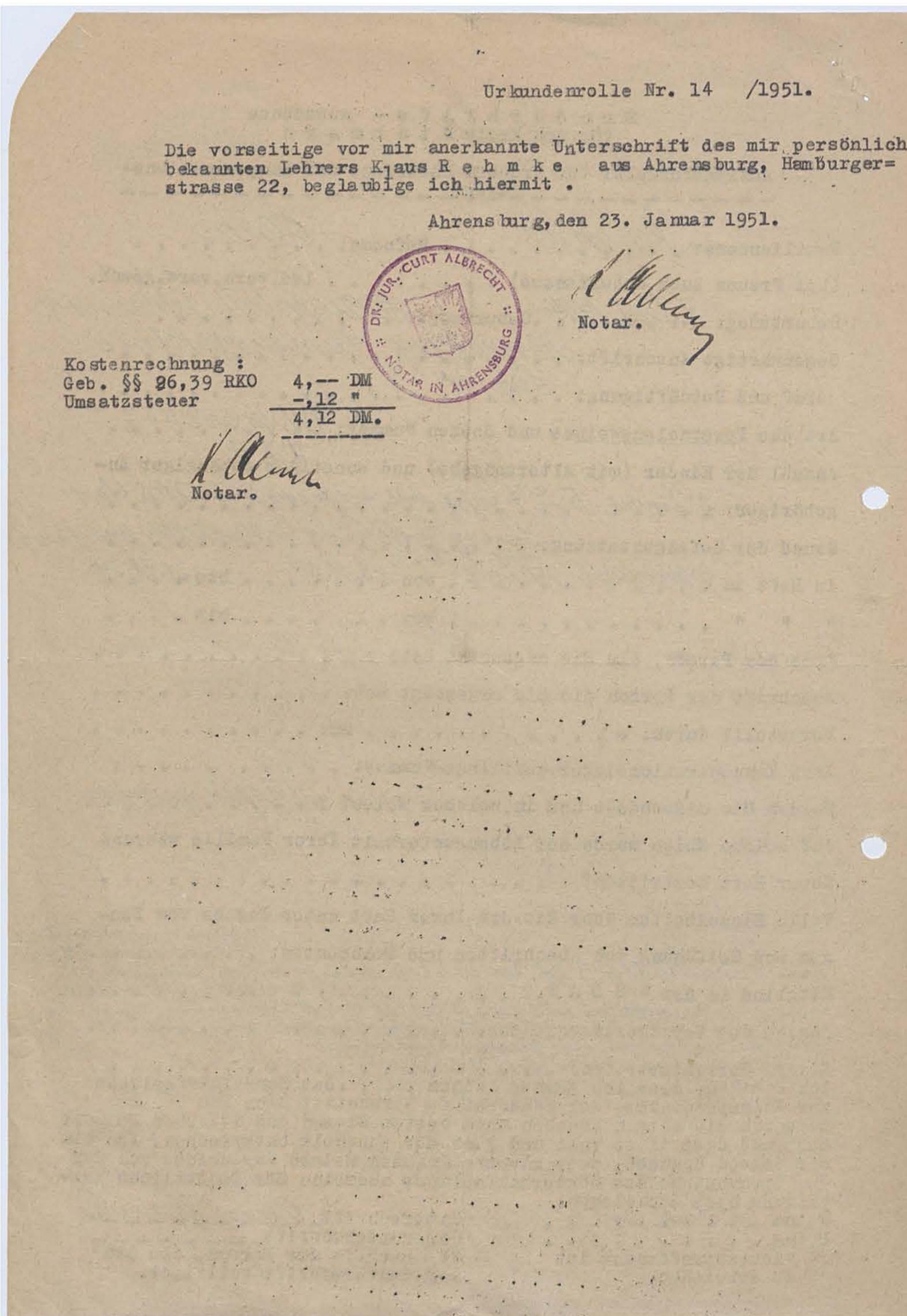
Antragsformular für frühere Häftlinge des Konzentrations-
lager.

Familienname: *Rehmke* ... Rufname: *Glenn* ...
(bei Frauen auch Geburtsname) ... led. verh. verw. gesch.
Geburtstag: *8. Sept. 1904* Geburtsort: *Winnigstorf, Rehmannig*
Gegenwärtige Anschrift: *Altenholzweg, Winnigstorf 22*
Beruf und Beschäftigung: *Lohner* ...
Art des Personalausweises und dessen Nummer: *F.W. 11.662.447*.
Anzahl der Kinder (mit Altersangabe) und sonstiger abhängiger An-
gehöriger: *2 Kinder: 5 J. 7 Jahre und 11 Jahre* ...
Grund der Gefangeneisung: *Verwundung in Konzentrationslager*
In Haft in *Gefangenlager Mainz* von *19.11.39* ... bis *21.12.39*
" " " " " von " " " " bis " " "
Name der Person, die Sie angezeigt hat: *P. & B. W. Hassau*.
Anschrift der Person die Sie angezeigt hat: " " " " "
Vorurteilt durch: " " " " am: " " " "
Ihre Konzentrationslager-Häftlings-Nummer: *101* ...
Wurden Sie misshandelt und in welcher Weise? *mit Fäusten geschlagen*
Auf welche Weise wurde der Lebensunterhalt Ihrer Familie während
Ihrer Haft bestritten? " " " "
Volle Einzelheiten über die Art Ihrer Haft unter Angabe von Zu-
gon und Beifügung von Abschriften und Dokumenten: *Haft im Gefangenlager Mainz vom 19.11.39 bis 21.12.39*
Mitglied in der *N S D A P*? *Nein* ...
Angabe des Vorzügerungsgrundes: *Keine* ...
Zivile Gerichtsstrafen: *Keine* ...
Ich erkläre, dass ich gemäss Absatz ... des Sonderhilfsplanes
zur Inanspruchnahme der Sonderhilfe berechtigt bin. Ich erkläre
dass ich die obigen Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht
habe und dass diese voll und ganz der Wahrheit entsprochen. Ich bin
mir dessen bewusst, dass unwahre Angaben meinen Ausschluss von der
Inanspruchnahme des Sonderhilfsplanes und meine Strafrochtliche Ver-
folgung nach sichziehen.
Datum *3. JUNI 1951*.
Unterschrift *Glenn Rehmke*
Gegenunterschrift _____
Eigenschaft der Person, die die Gegenunterschrift vollzieht.

Nichtzutreffendes ist zu streichen.

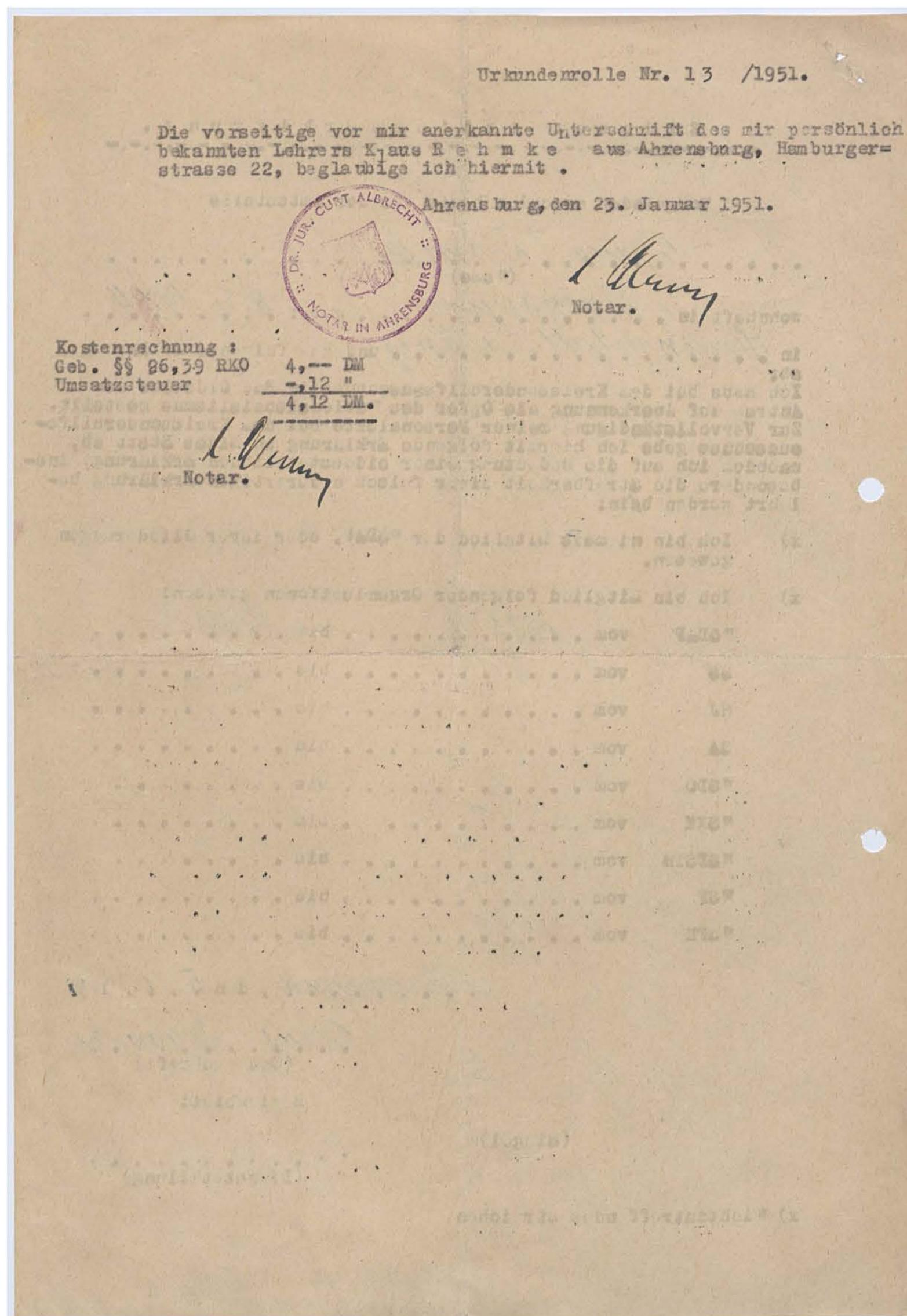


Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2

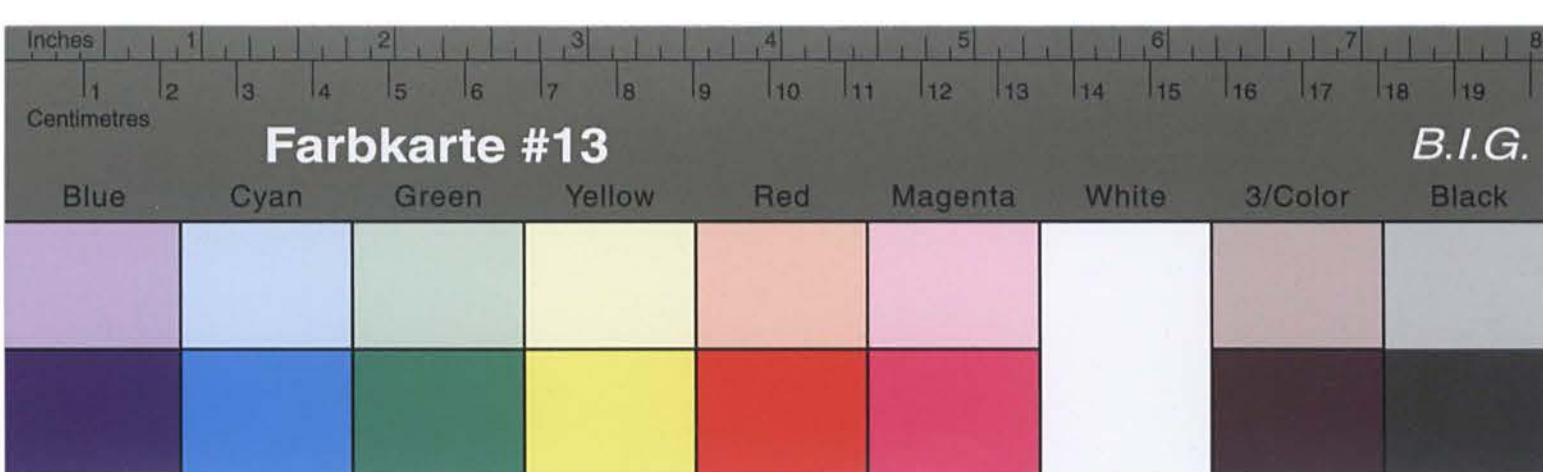


Auskunft aus dem Strafregister
der Staatsanwaltschaft zu Kiel

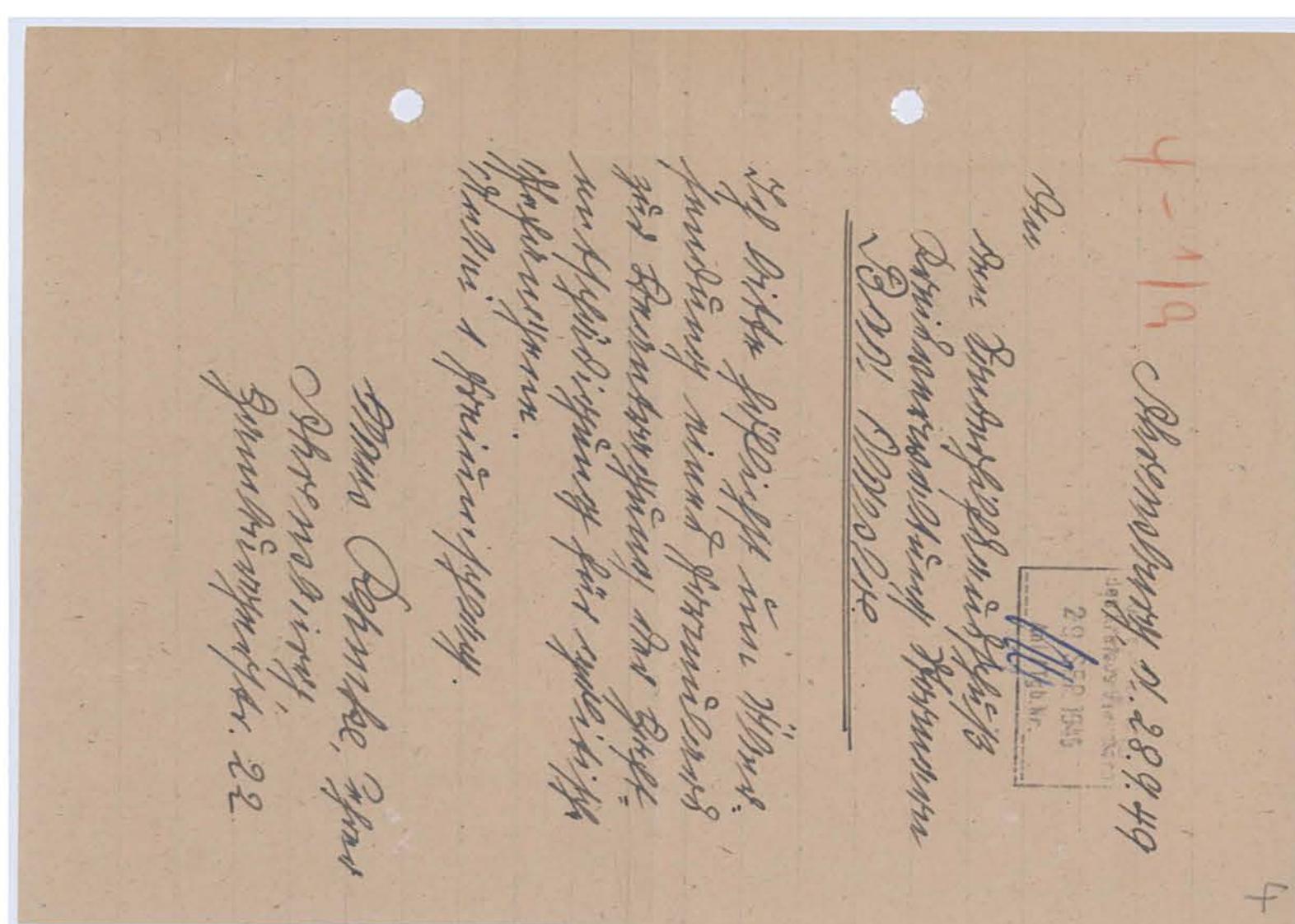
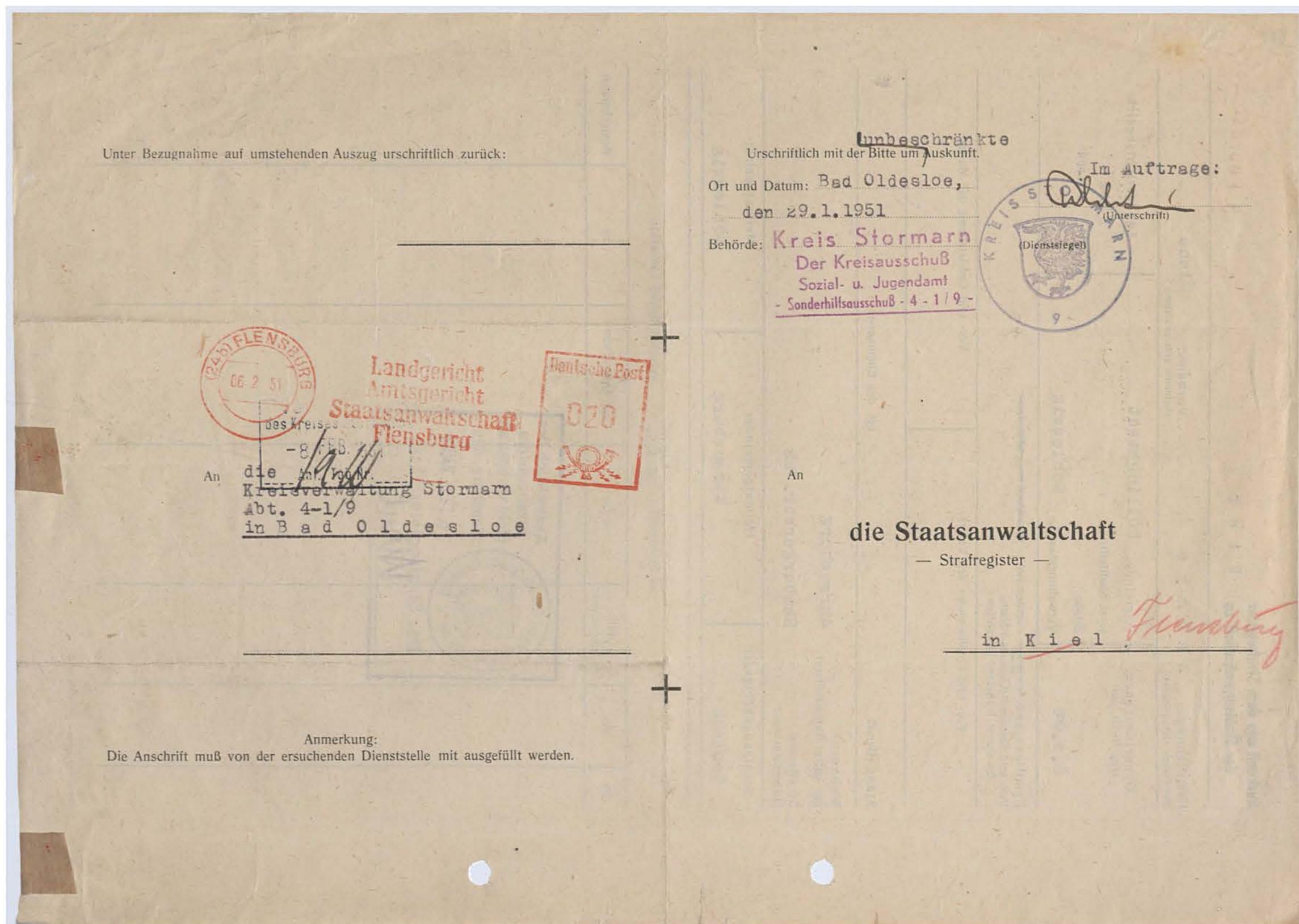
Flensburg 3. Februar 1951 3

Familienname: Rehme	Vorname: Claus					
(Bei Frauen Geburtsname)						
Geburtsangaben: (Tag, Monat, Jahr)	Gemeinde: Hollingstedt (evtl. Stadtteil):					
8.9.04	Straße: Landgerichtsbezirk: Schleswig Kiel Land:					
Familienstand: ledig verheiratet verwitwet geschieden						
Vor- und Familien-(Geburts-) Name des (bezw. früheren) Ehegatten:						
Vor- und Familienname des Vaters: Vor- und Geburtsname der Mutter:						
Stand (Beruf): ggi. des Ehemannes:						
Wohnort: ggf. letzter Aufenthaltsort: Ahrensburg						
Straße und Hausnummer: Hamburgerstr. 22						
Staatsangehörigkeit: Deutsch	Heimatgemeinde: Ahrensburg	Heimatbezirk: Schleswig				
Im Strafregister ist folgende sind keine Verurteilung(en) vermerkt:						
Nr.	am	durch Aktenzeichen	wegen	auf Grund von	zu	Bemerkungen
<p>Ausweislich des Strafregisters nicht vorbestraft</p> <p>Flensburg, den 6. FEB. 1951</p> <p>Der Strafregisterführer</p>						

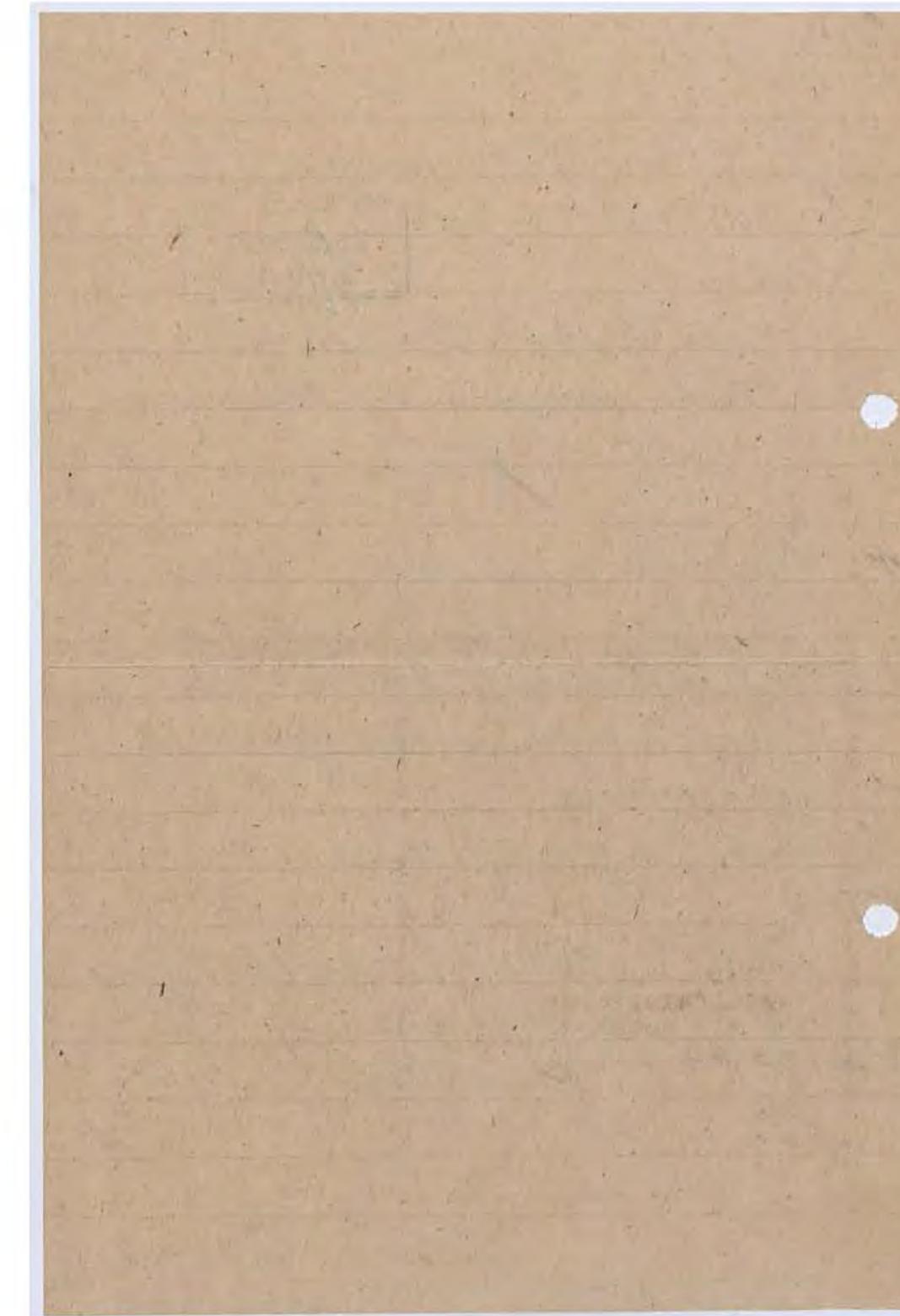
Friedrich Körn, Buchdrucker, Das Oldenborgh 68/69



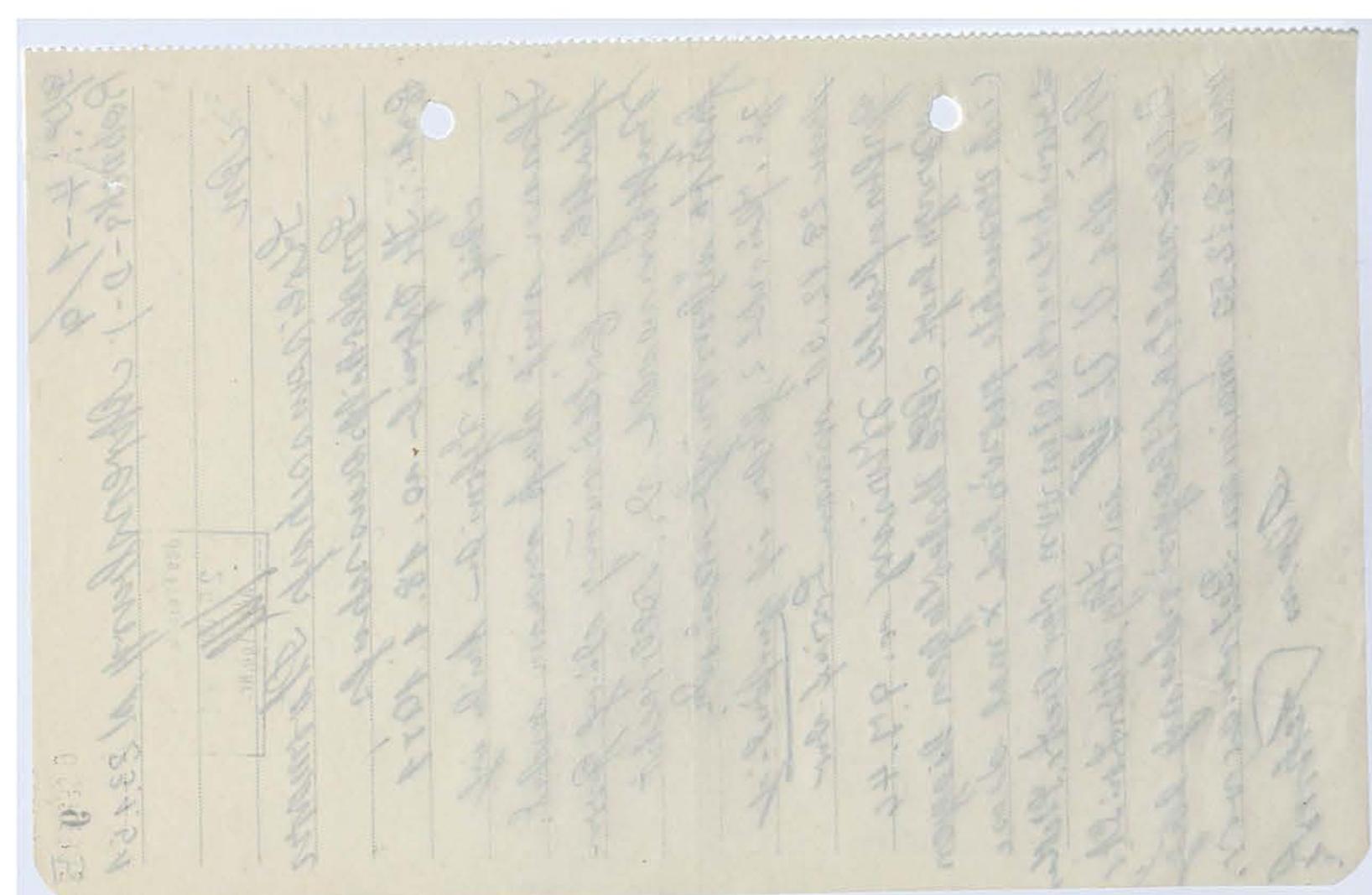
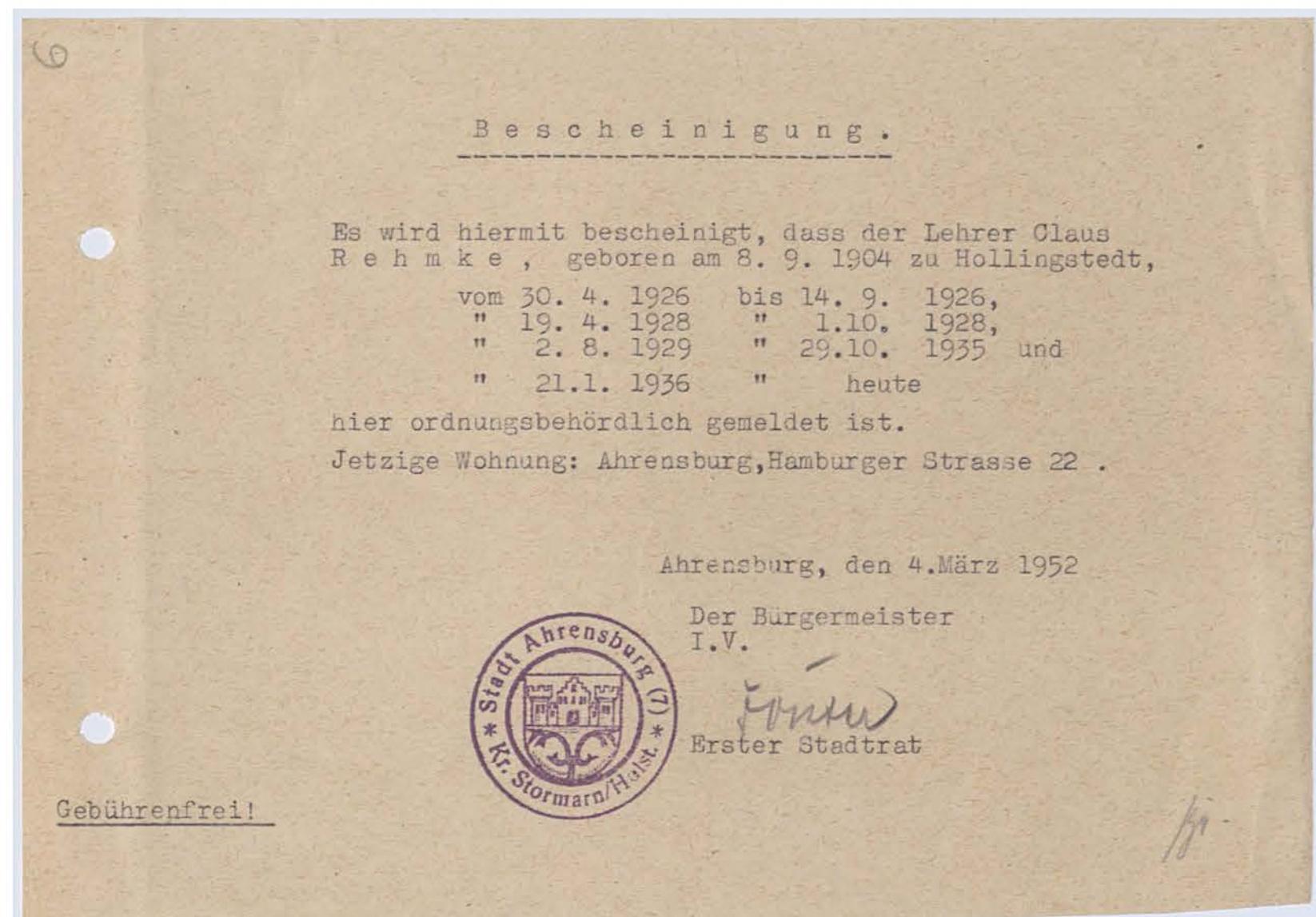
Kreisarchiv Stormarn B2



Kreisarchiv Stormarn B2

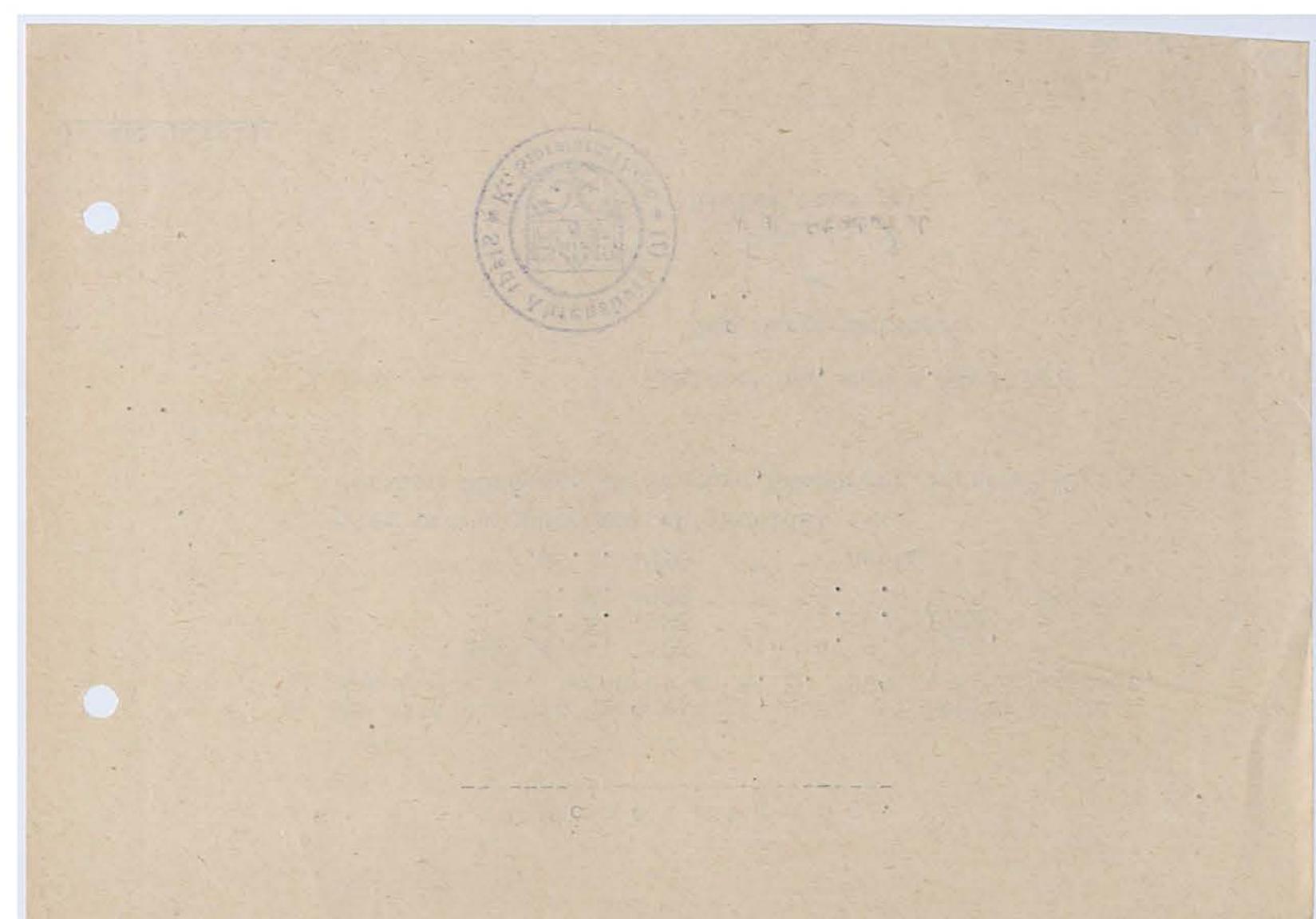
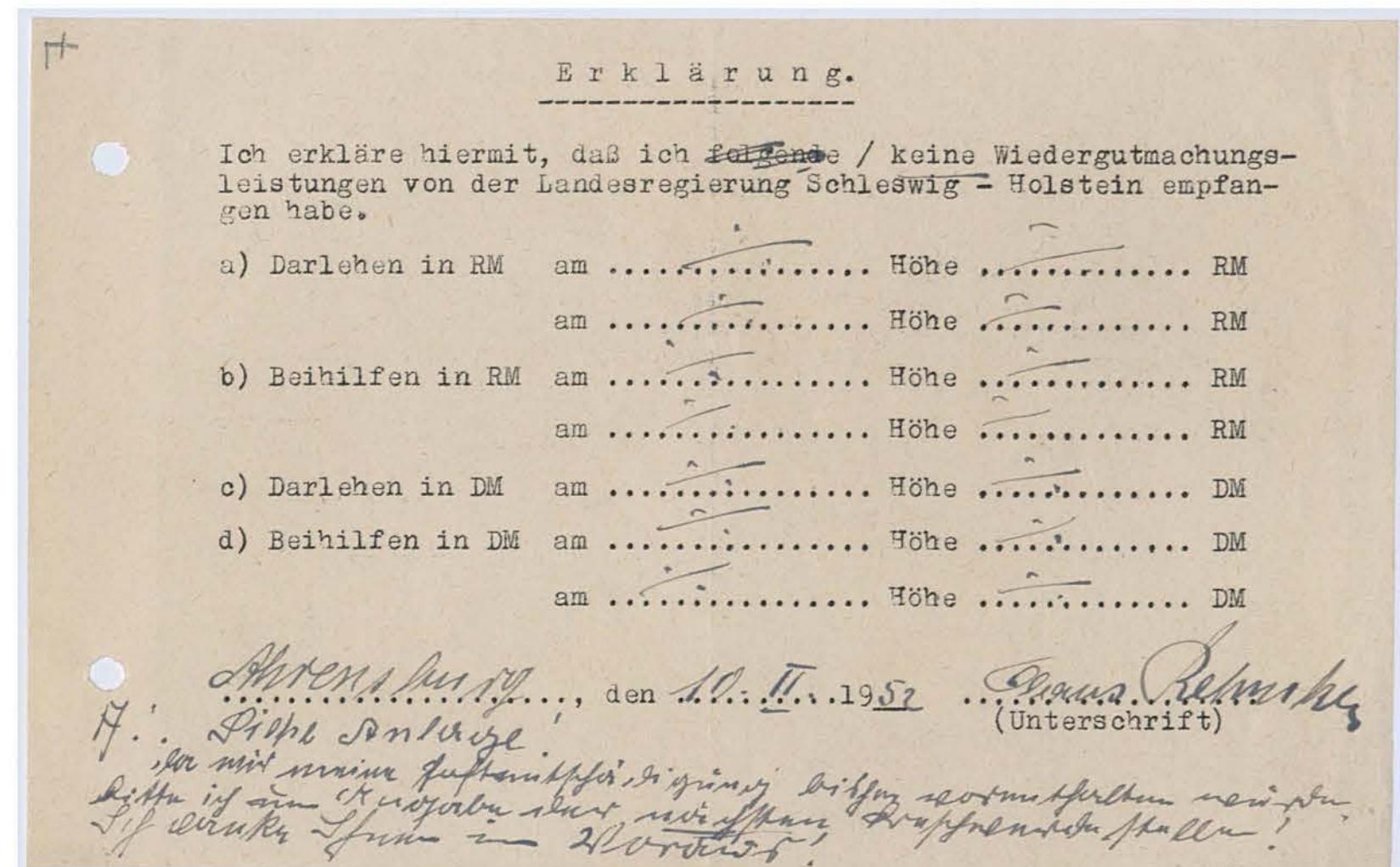


GL 4-1/9 9 5
Rehm, K. - D-1 Ohrenschw. 1/23.1.51
des 1. 1. 1951
An
Holzauersbach Stormarn
Sondeshippantrahof
Ent. 1. 1. 1951
Auf d. 1. 1. 1951
Stern mit auf mein viele
statisch fortbildung auf dem
Ruf von Herrn Dr. Ollrech
Festig in der von der
Z. Künkel 2. 1950
am 28.12.50 mein Betrieb der
Zerfließkell 2. 1950
Dortwo liegt alle Vorlagen liegen
Ich verlor persönlich x mal diese
Zerfließkell von der Preistr. Stelle
Bei der U. U. W. in H. M. L. O.
Originalaufzeichnung lag
am 28.12.50 meinem Betreuer vor.
Max Rehm



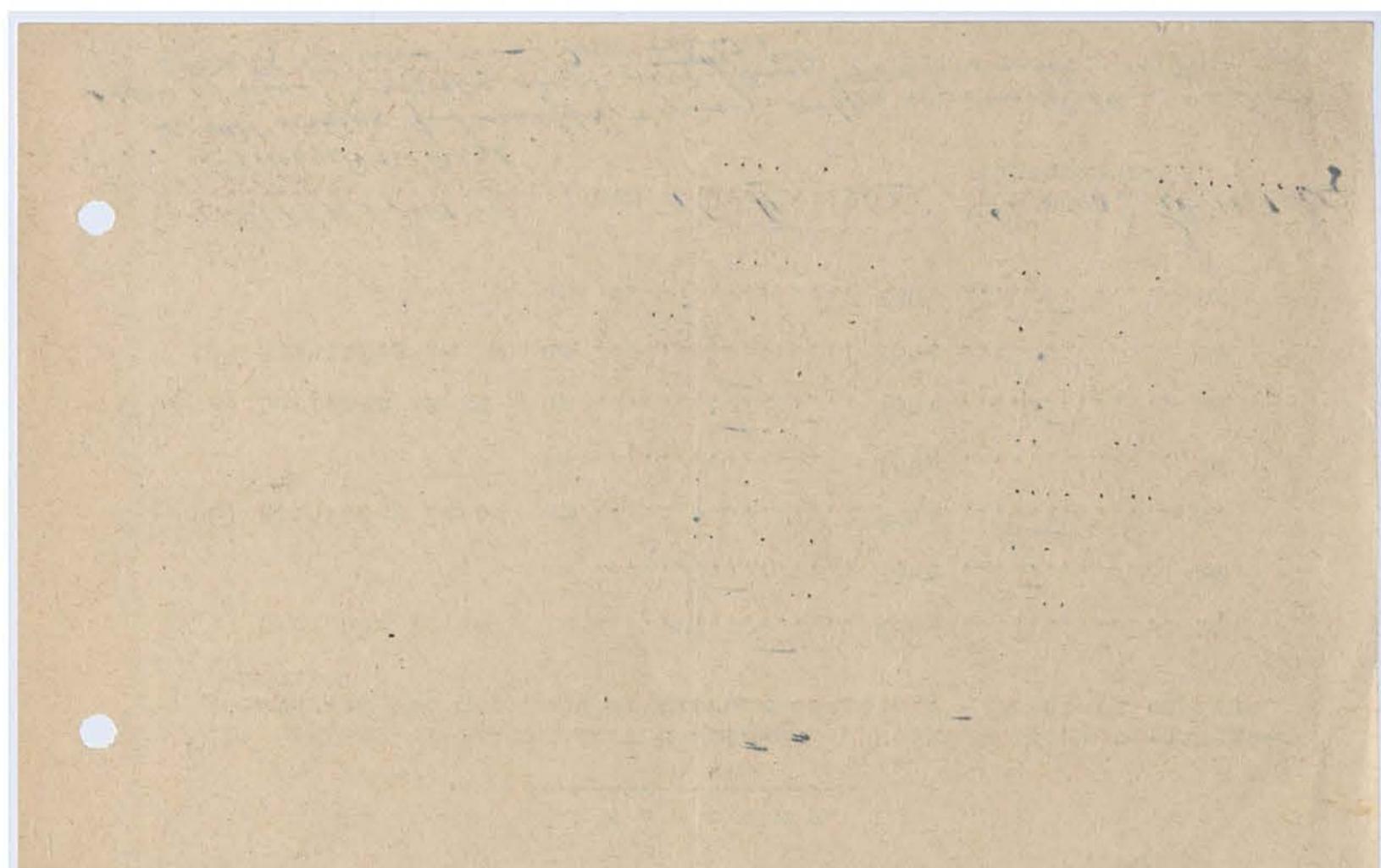
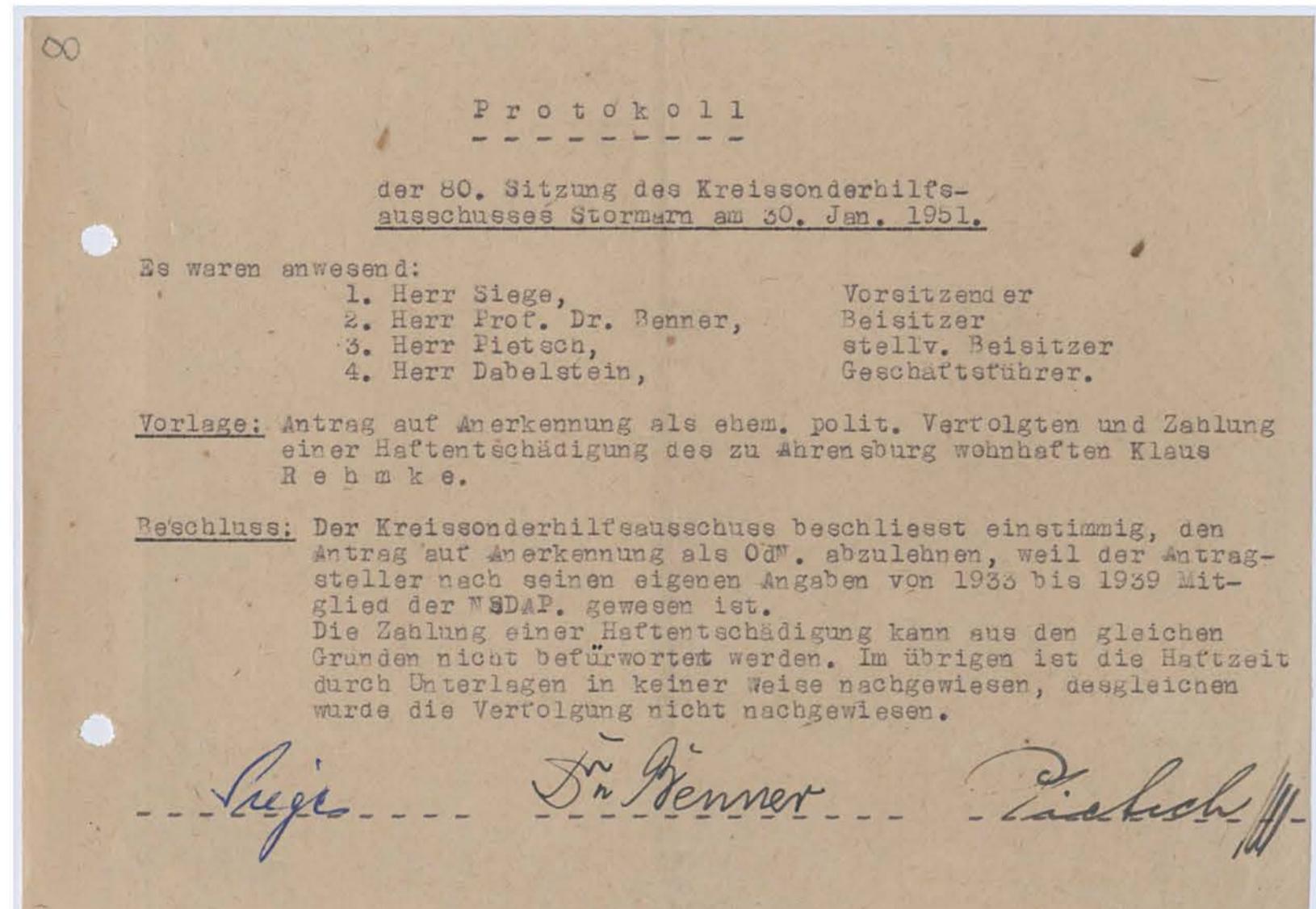
Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2



18. Oktober 1949

4-1/9-Kreissonderhilfsausschuss -

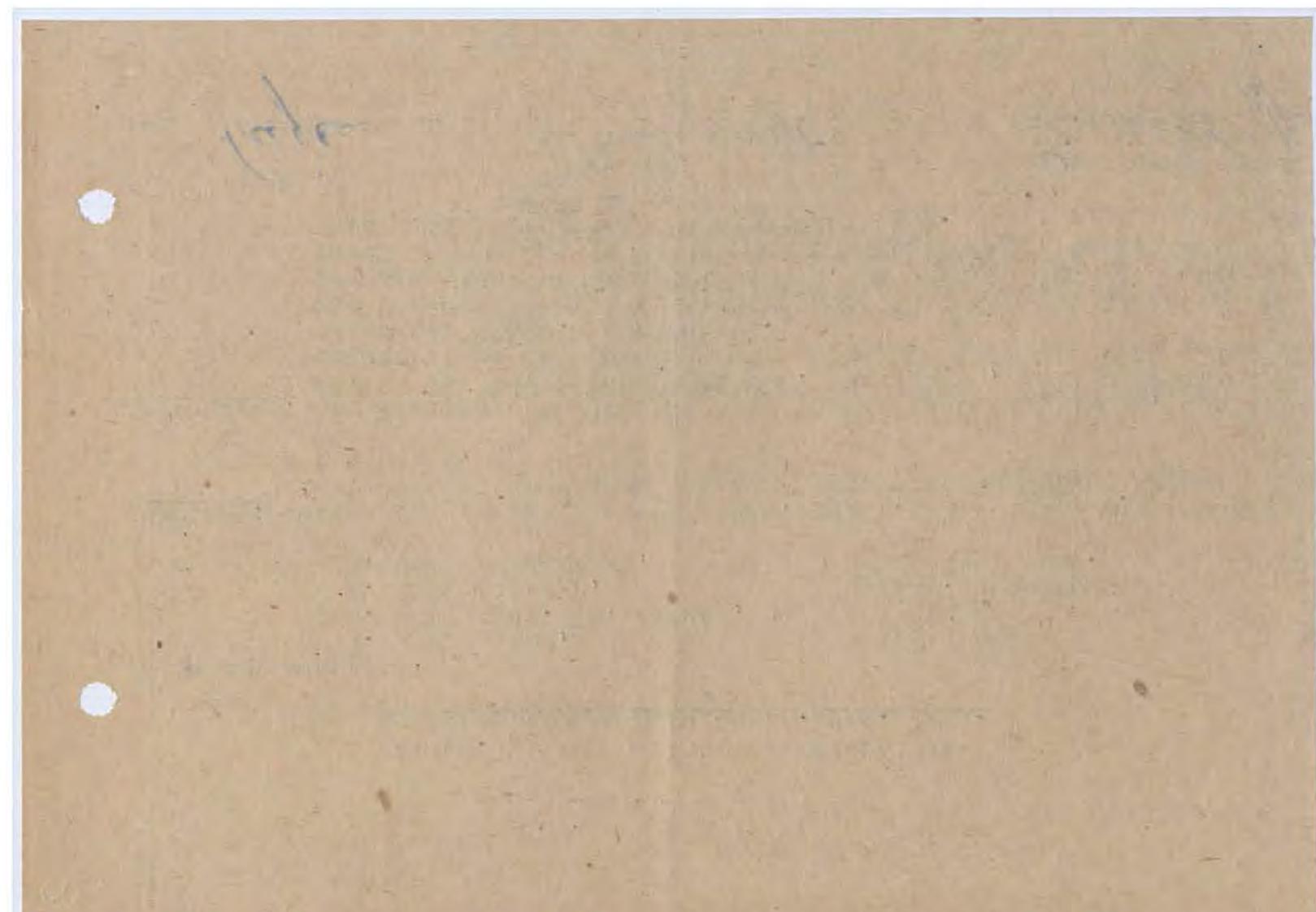
- Behmke - D./K.

Herrn
Claus Behmke
in Ahrensburg
Hamburgerstr. 22

P.D.S.

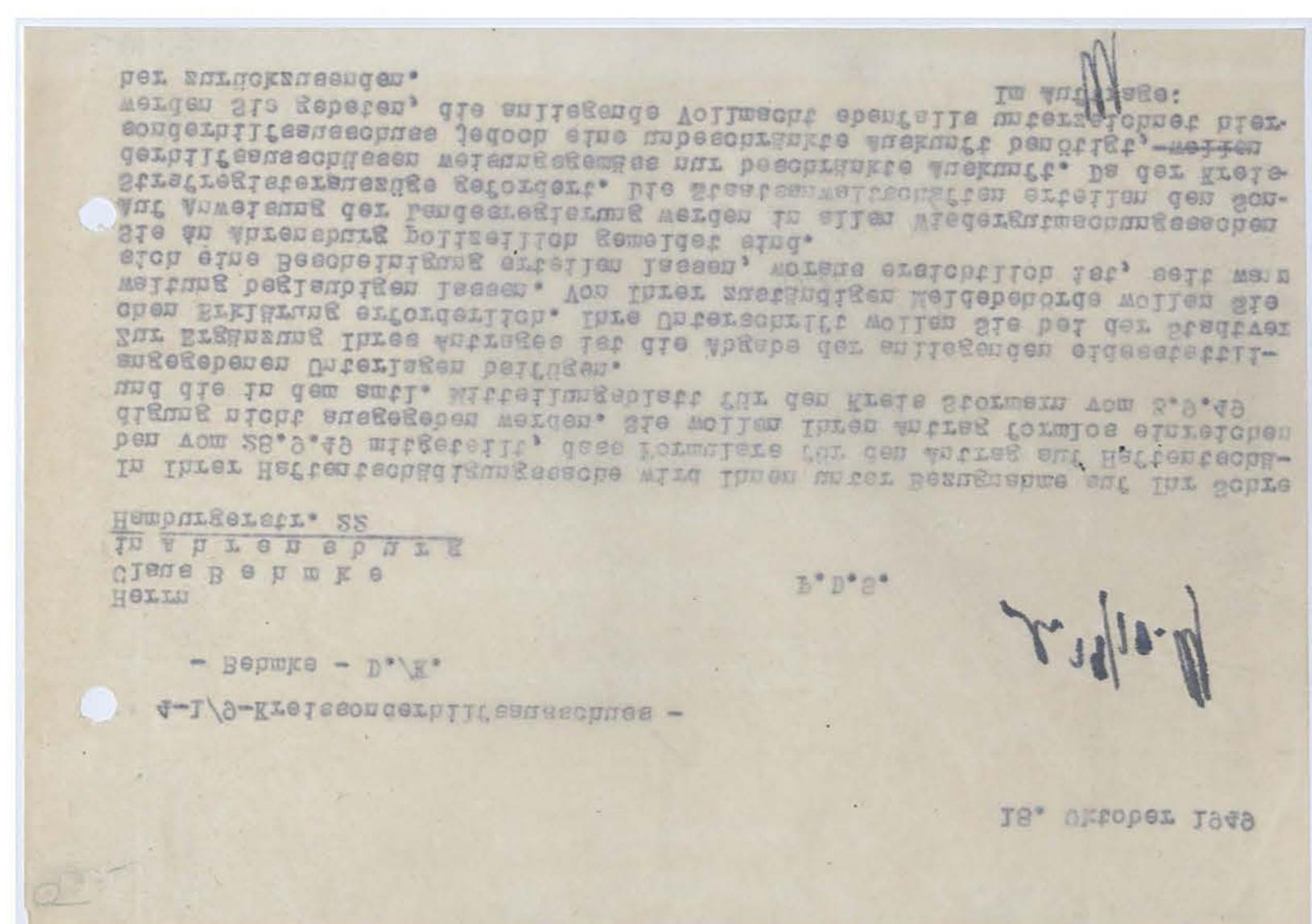
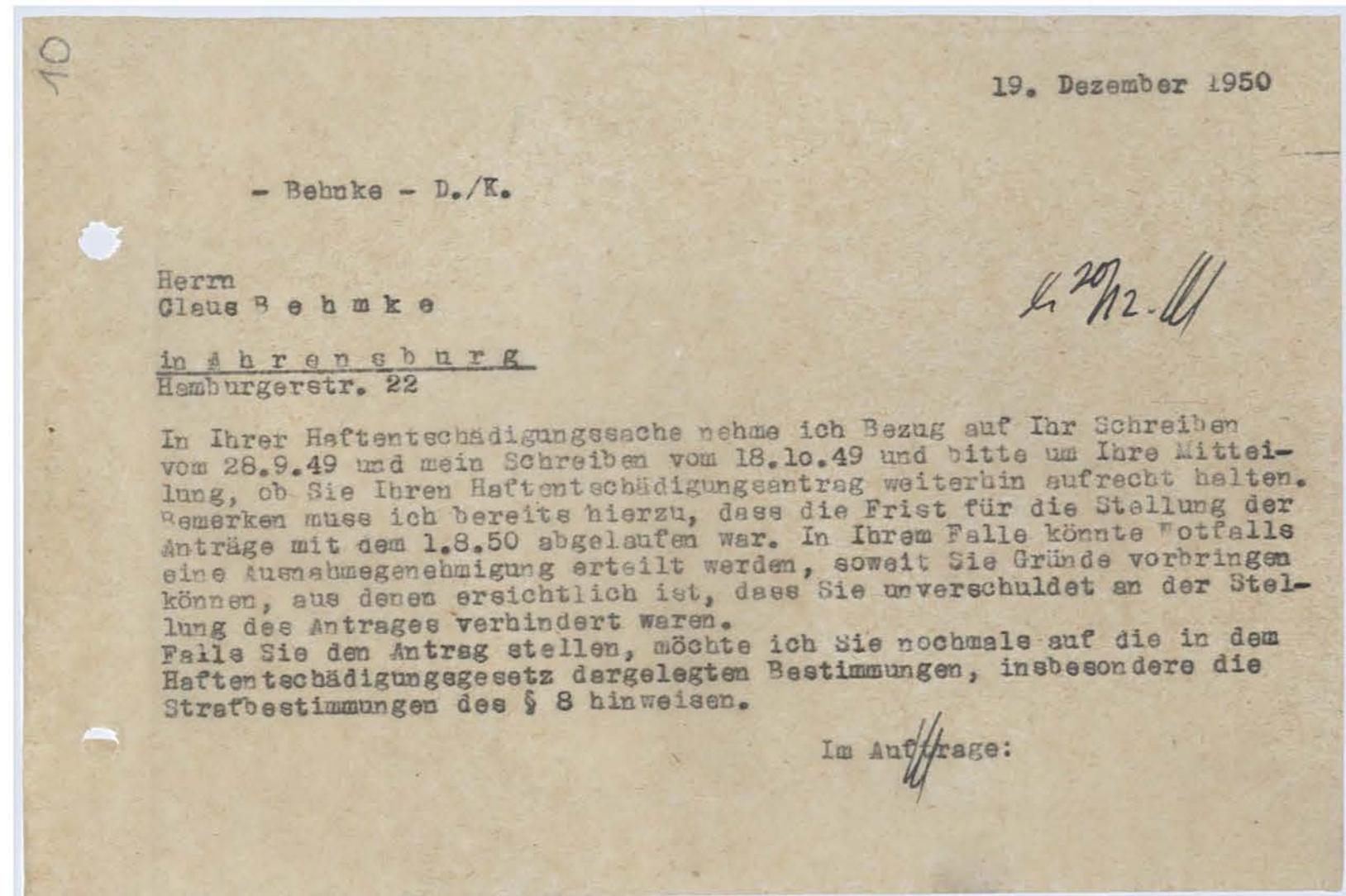
In Ihrer Haftentschädigungssache wird Ihnen unter Bezugnahme auf Ihr Schreiben vom 28.9.49 mitgeteilt, dass Formulare für den Antrag auf Haftentschädigung nicht ausgegeben werden. Sie wollen Ihren Antrag formlos einreichen und die in dem amtl. Mitteilungsblatt für den Kreis Stormarn vom 3.9.49 angegebenen Unterlagen beifügen.
Zur Ergänzung Ihres Antrages ist die Abgabe der anliegenden eidesstattlichen Erklärung erforderlich. Ihre Unterschrift wollen Sie bei der Stadtverwaltung beglaubigen lassen. Von Ihrer zuständigen Meldebehörde wollen Sie sich eine Bescheinigung erteilen lassen, woraus ersichtlich ist, seit wann Sie in Ahrensburg polizeilich gemeldet sind.
Auf Anweisung der Landesregierung werden in allen Wiedergutmachungssachen Strafregisterauszüge gefordert. Die Staatsanwaltschaften erteilen den Sonderhilfsausschüssen weisungsgemäß nur beschränkte Auskunft. Da der Kreissonderhilfsausschuss jedoch eine unbeschränkte Auskunft benötigt, - welchen werden Sie gebeten, die anliegende Vollmacht ebenfalls unterzeichnet hierher zurückzusenden.

Im Auftrag:



Kreisarchiv Stormarn B2



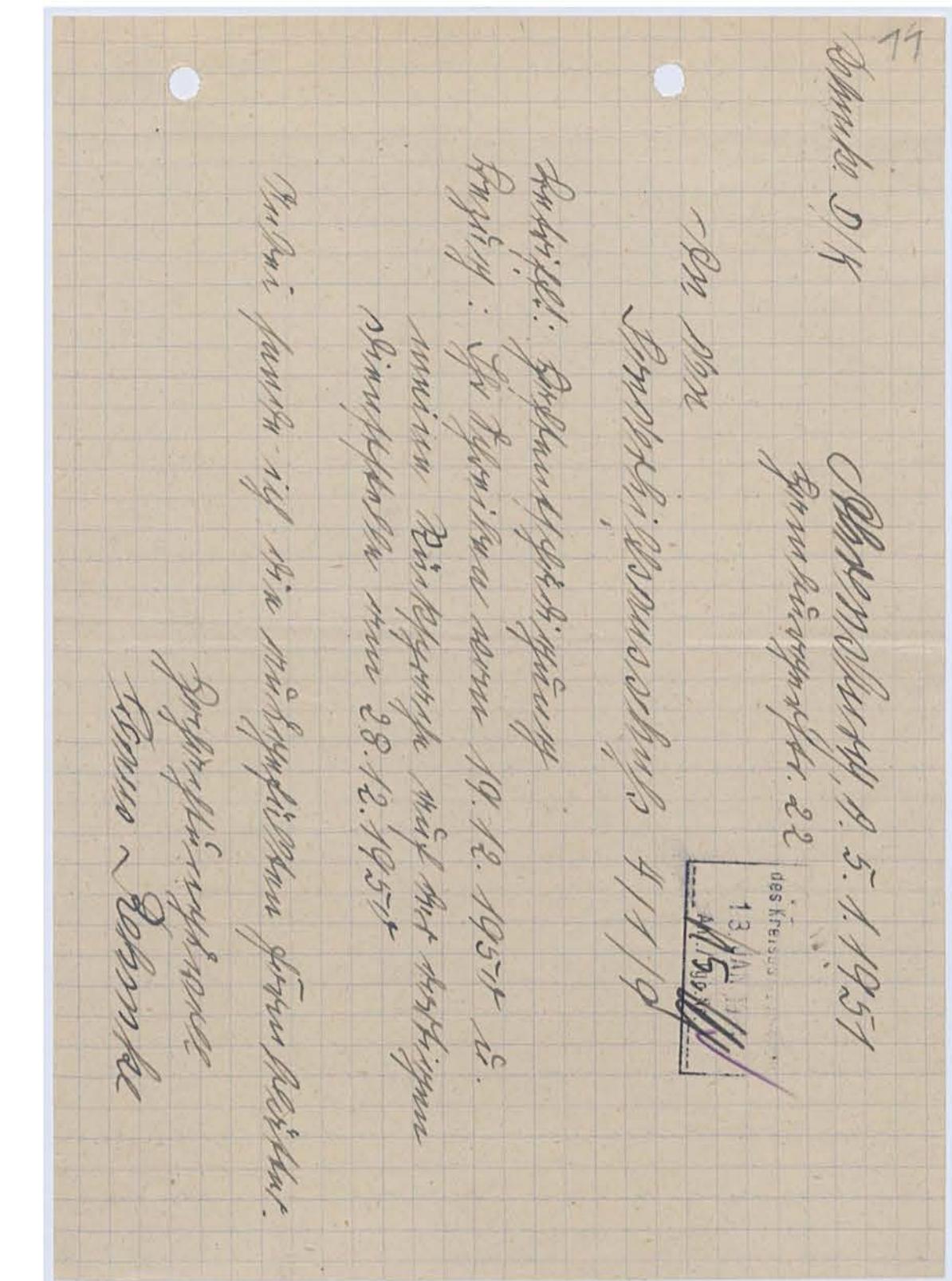
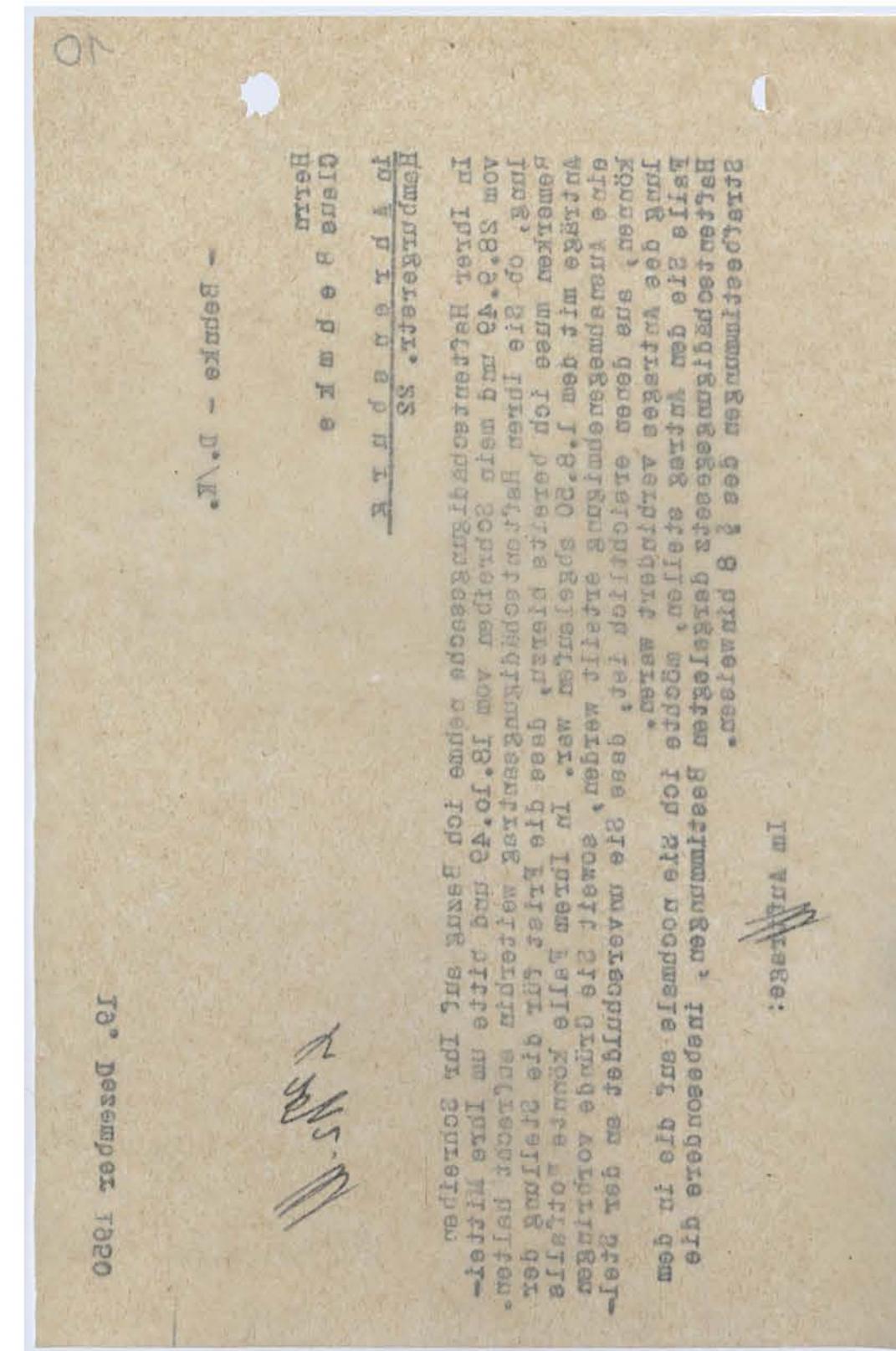


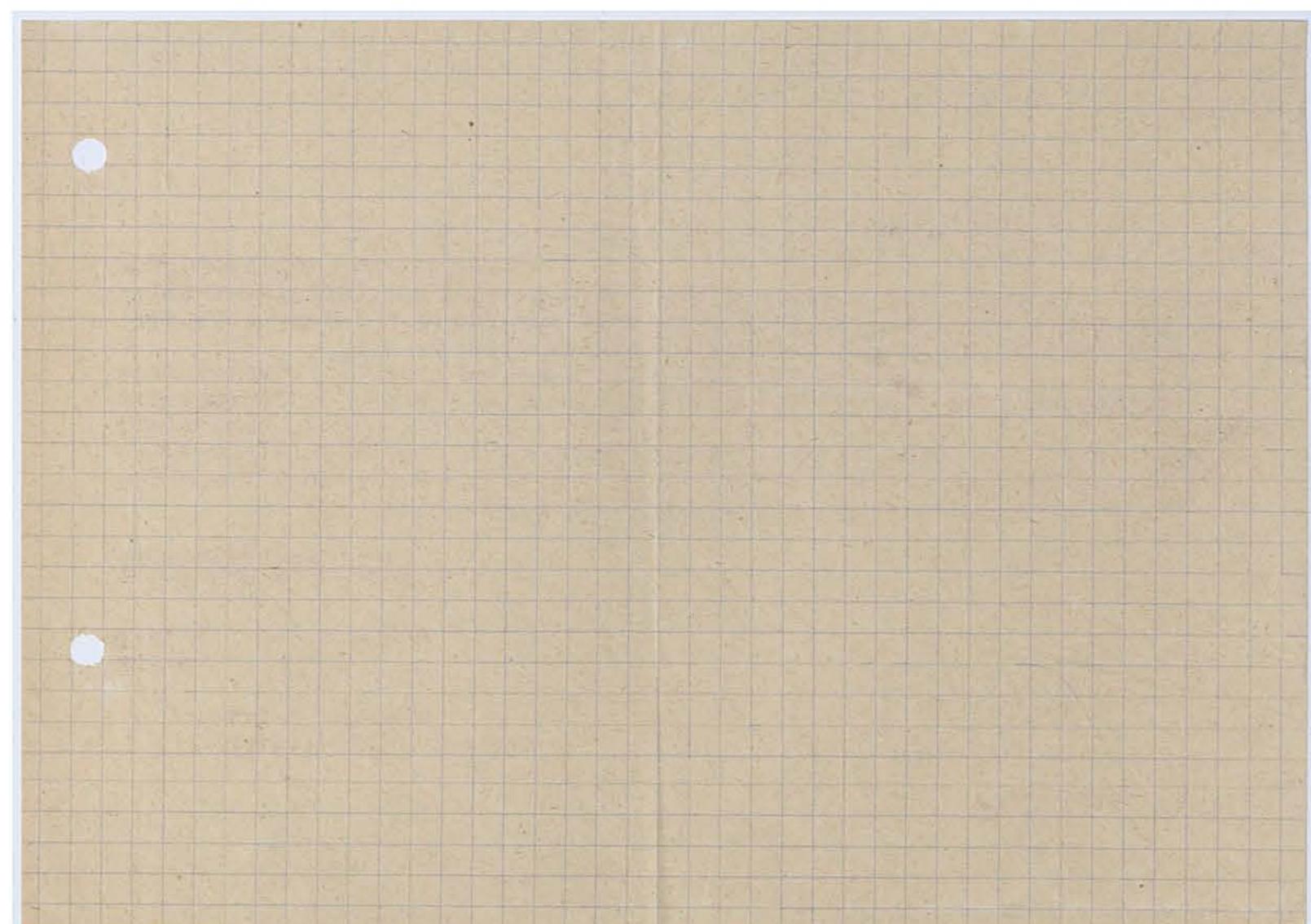
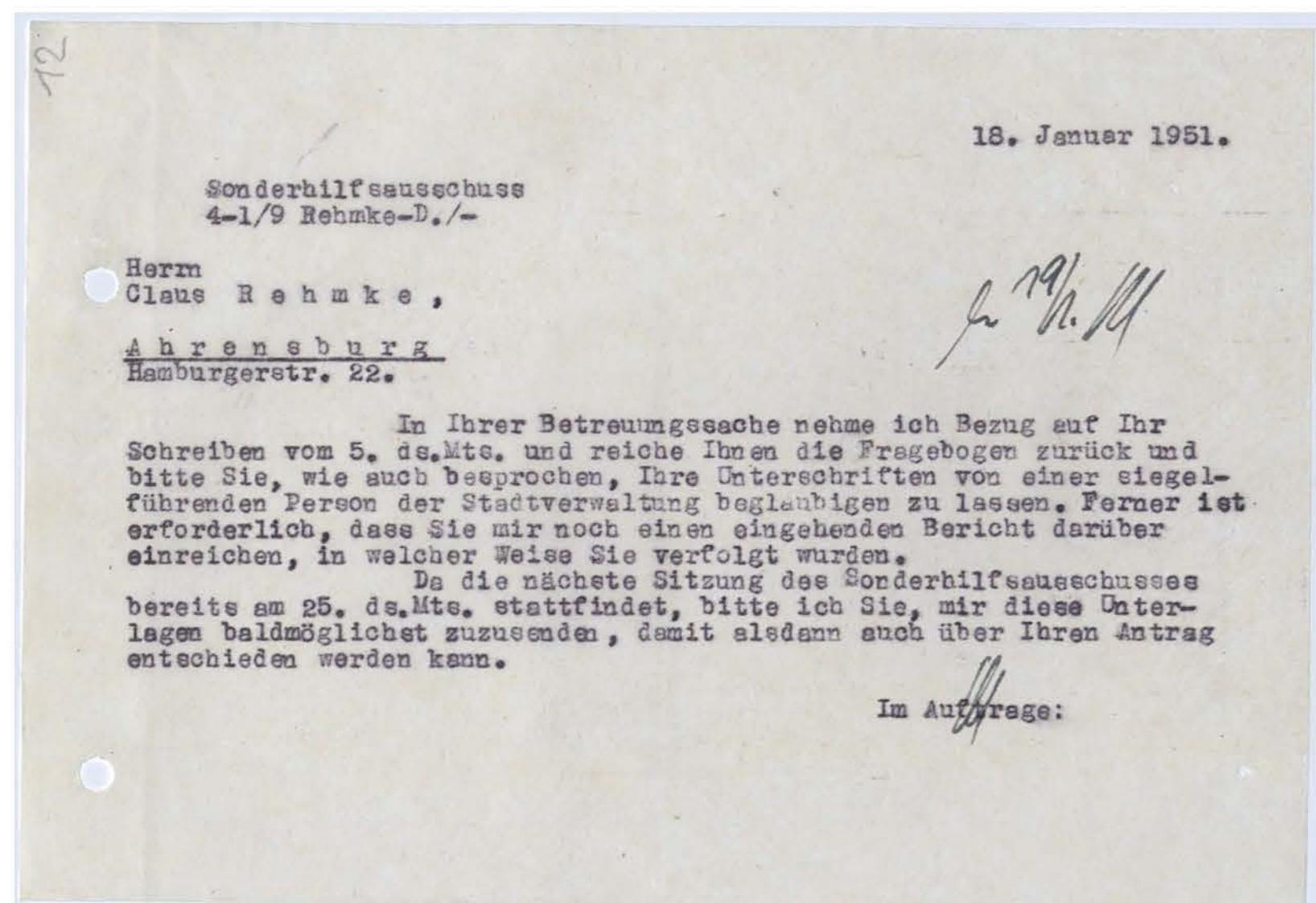
Kreisarchiv Sturmarn B2



Kreisarchiv Stormarn B2

Farbkarte #13		B.I.G.									
Centimeters	Inches	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta	White	3/Color	Black		
1	1										
2	2										
3	3										
4	4										
5	5										
6	6										
7	7										
8	8										
9	9										
10	10										
11	11										
12	12										
13	13										
14	14										
15	15										
16	16										
17	17										
18	18										
19	19										





Kreisarchiv Stormarn B2



13

Dr. jur. Curt Albrecht

RECHTSANWALT UND NOTAR

Zugelassen auch beim Landgericht Lübeck

SPRECHSTUNDEN: 9-13 und 15½-17½ Uhr (außer
Mittwoch und Sonnabend nachmittag)Sprechtag in Harksheide: Jeden Montag v. 16-19 Uhr
bei E. Diekmann, Gastwirtschaft „Ochsenzoll“

Telefon: Hamburg 578035

Bankkonto: Kreissparkasse Ahrensburg

Schleswig-Holsteinische u. Westbank, Ahrensburg

Postscheckkonto: Hamburg 127866

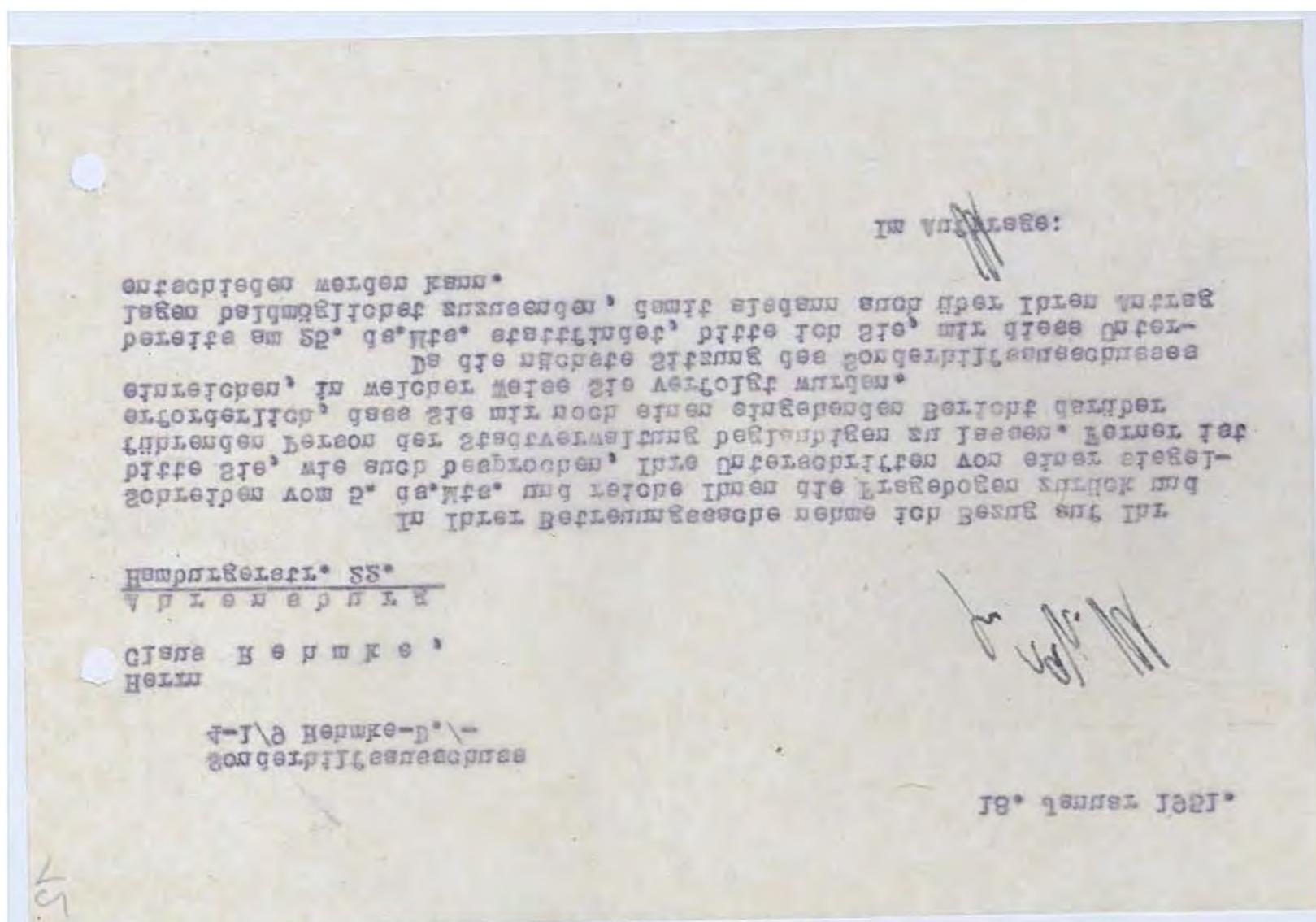
(24a) AHRENSBURG i. Holst., den 24. Januar 1951.
Gr. Straße 29, I. (Schiernhorns Gasthof)
Telefon: Ahrensburg 2418, Privat 2939An den
Kreisausschuss des Kreises Stormarn
-Sonderhilfsausschuss -
in Bad Oldesloe

Hochachtungsvoll!

Notar.

Telefongespräche sind ohne schriftliche Bestätigung unverbindlich

Betr.: Betreuungssache Rehmke - Ahrensburg 4 - 1/9 Rehmke-D./-

In obiger Angelegenheit überreiche ich im Auftrage des Herrn
Rehmke die von ihm unterzeichneten Erklärungen nach Beglaubigung
zur gefl. Verwendung.

Kreisarchiv Stormarn B2



14

P r o t o k o l l

- - - - -

der 80. Sitzung des Kreissonderhilfs-
ausschusses Stormarn am 30. Jan. 1951.

Es waren anwesend:

1. Herr Siege,	Vorsitzender
2. Herr Prof. Dr. Benner,	Beisitzer
3. Herr Pietsch,	stellv. Beisitzer
4. Herr Dabelstein,	Geschäftsführer.

Vorlage: Antrag auf Anerkennung als ehem. polit. Verfolgten und Zahlung einer Haftentschädigung des zu Ahrensburg wohnhaften Klaus Rehmkow.

Beschluss: Der Kreissonderhilfsausschuss beschliesst einstimmig, den Antrag auf Anerkennung als OdW. abzulehnen, weil der Antragsteller noch seinen eigenen Angaben von 1933 bis 1939 Mitglied der NSDAP. gewesen ist. Die Zahlung einer Haftentschädigung kann aus den gleichen Gründen nicht befürwortet werden. Im übrigen ist die Haftzeit durch Unterlagen in keiner Weise nachgewiesen, desgleichen wurde die Verfolgung nicht nachgewiesen.

- - - - -

- - - - -

- - - - -

Kreisarchiv Stolmann B2



15

W.S.P.A. D.S.S. 1951
Kreis W. 12 zum Nachholen //

31. Januar 1951

- Rehmke - D./K.

Einschreiben

Herrn
Klaus Rehmke
in Ahrensburg
Hamburgerstr. 22

6 1/2. //

In Ihrer Angelegenheit betr. Anerkennung als ehem. polit. Verfolgten und Zahlung einer Haftentschädigung teile ich Ihnen unter Bezugnahme auf Ihren Antrag mit, dass der Kreissonderhilfsausschuss in seiner Sitzung vom 30. d. M. beschlossen hat, den Antrag auf Anerkennung abzulehnen. Desgleichen konnte eine Befürwortung zur Zahlung einer Haftentschädigung nicht erfolgen. Nach Ihren eigenen Angaben waren Sie Mitglied der WSDAP. von 1933 bis 1939. Sie haben weiter in keiner Weise nachgewiesen, dass Sie verfolgt wurden. Ferner fehlt der Nachweis über Ihre Haftzeit. Gegen diese Entscheidung steht Ihnen das Recht der Beschwerde innerhalb eines Monats nach Zustellung an den Sonderhilfsausschuss des Landes in Kiel zu. Ihre Beschwerde wäre zu begründen und bei dem Kreissonderhilfsausschuss einzureichen.

Im Auftrage:

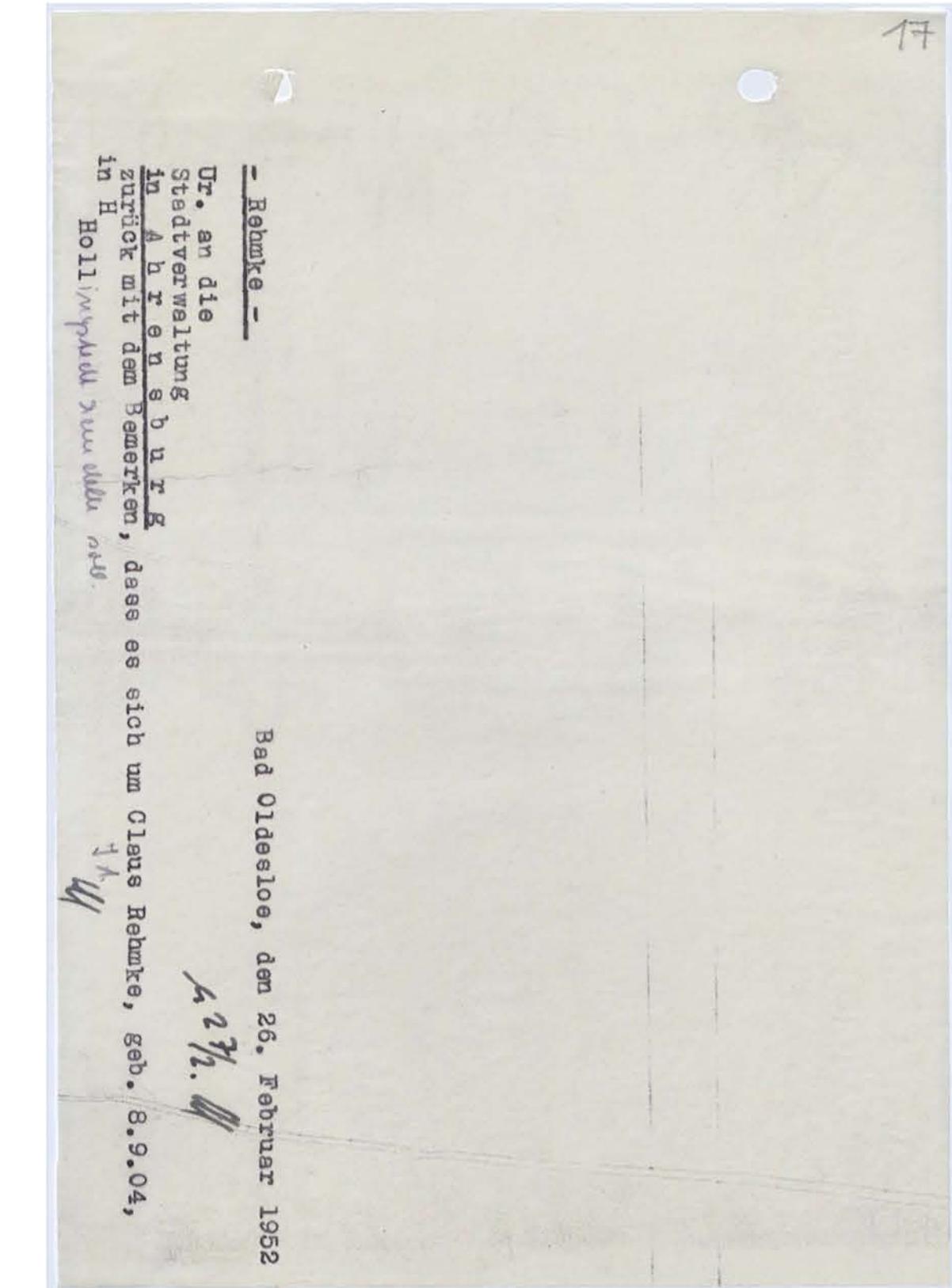
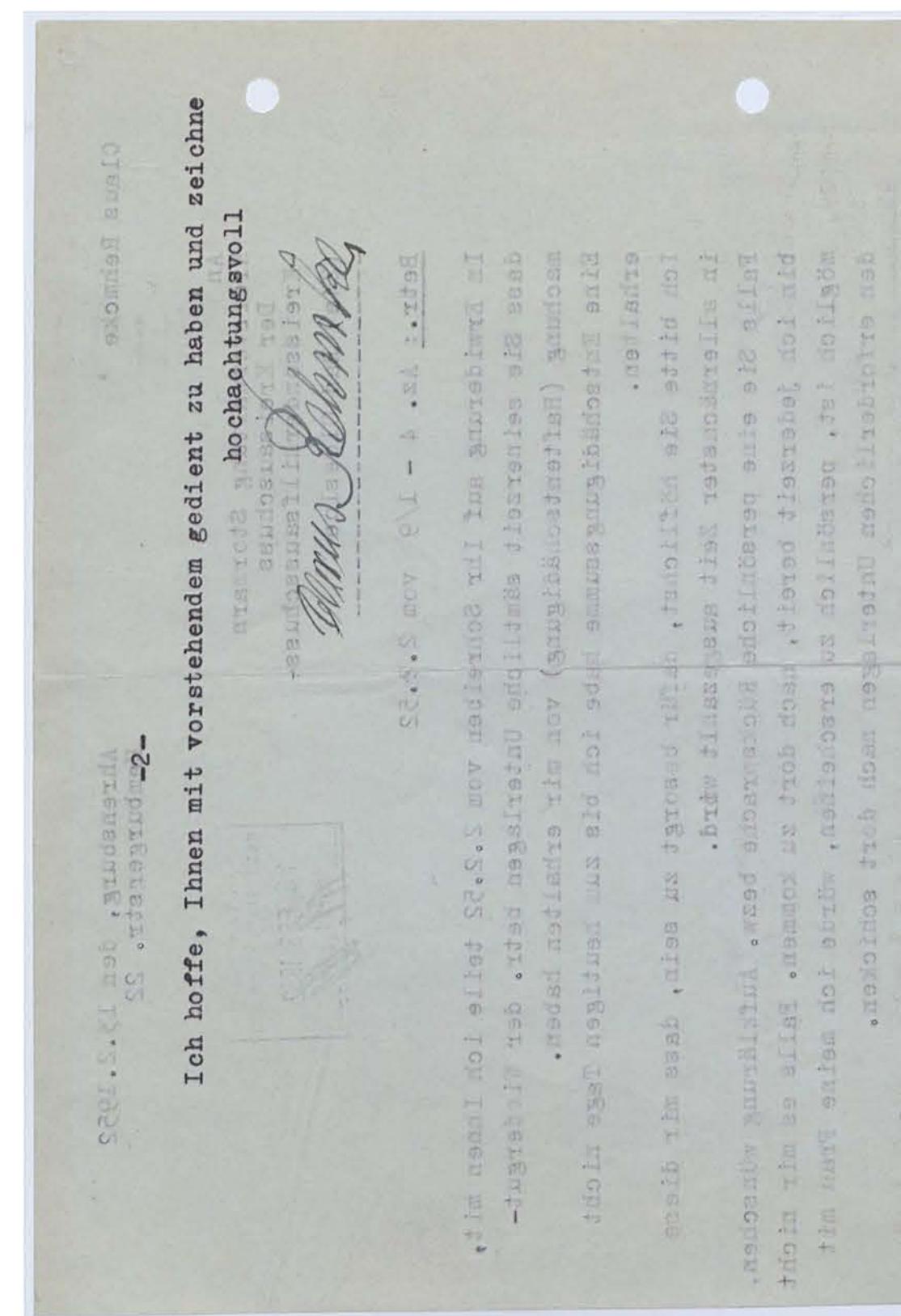
A color calibration chart with a 2x8 grid of color patches. The top row contains Black, Dark Magenta, White, Red, Yellow, Green, Blue, and Purple. The bottom row contains Light Gray, Light Magenta, Light Red, Light Yellow, Light Green, Light Blue, and Light Purple. Below the chart is a ruler scale with markings from 1 to 19 in centimeters and inches.

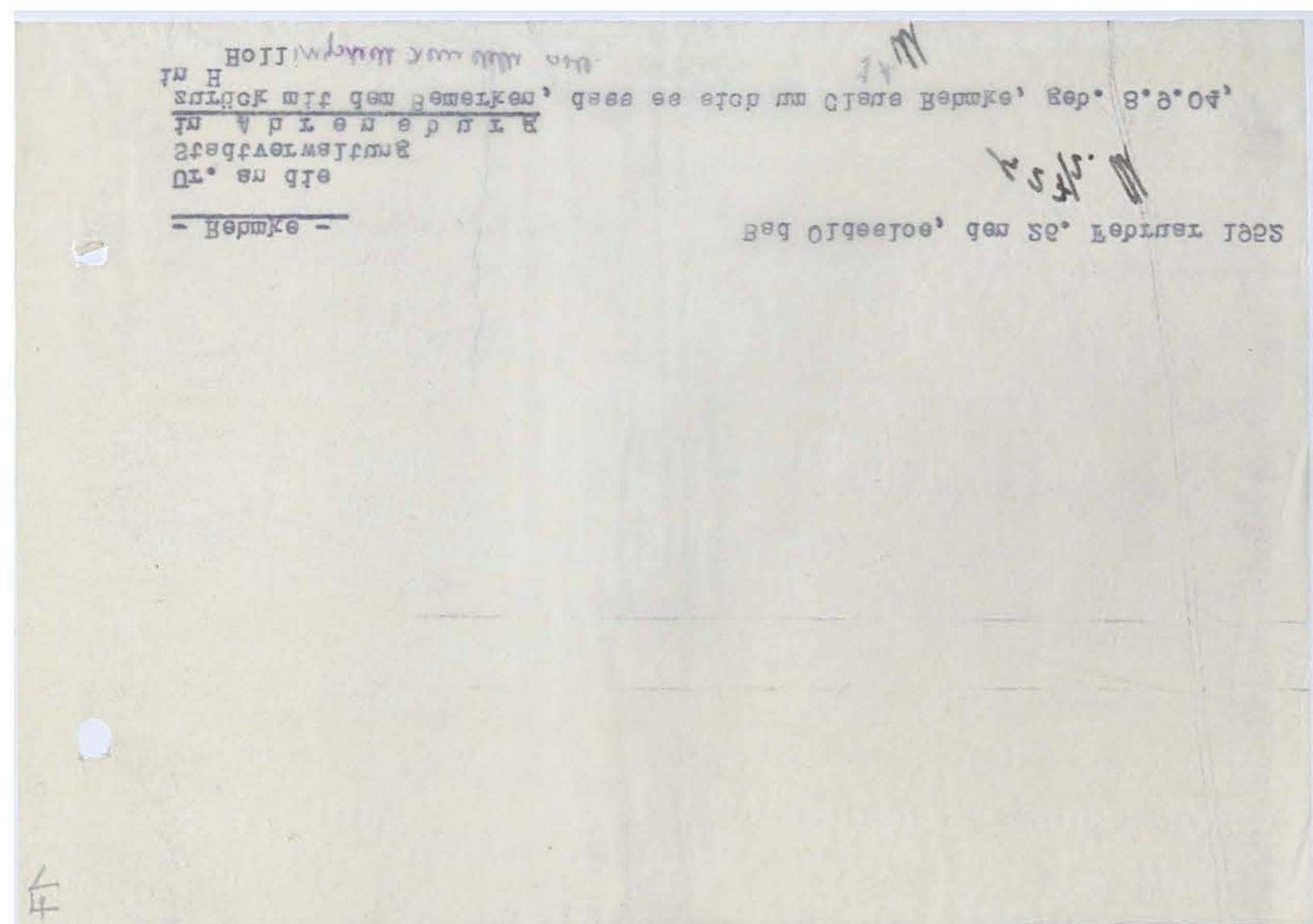
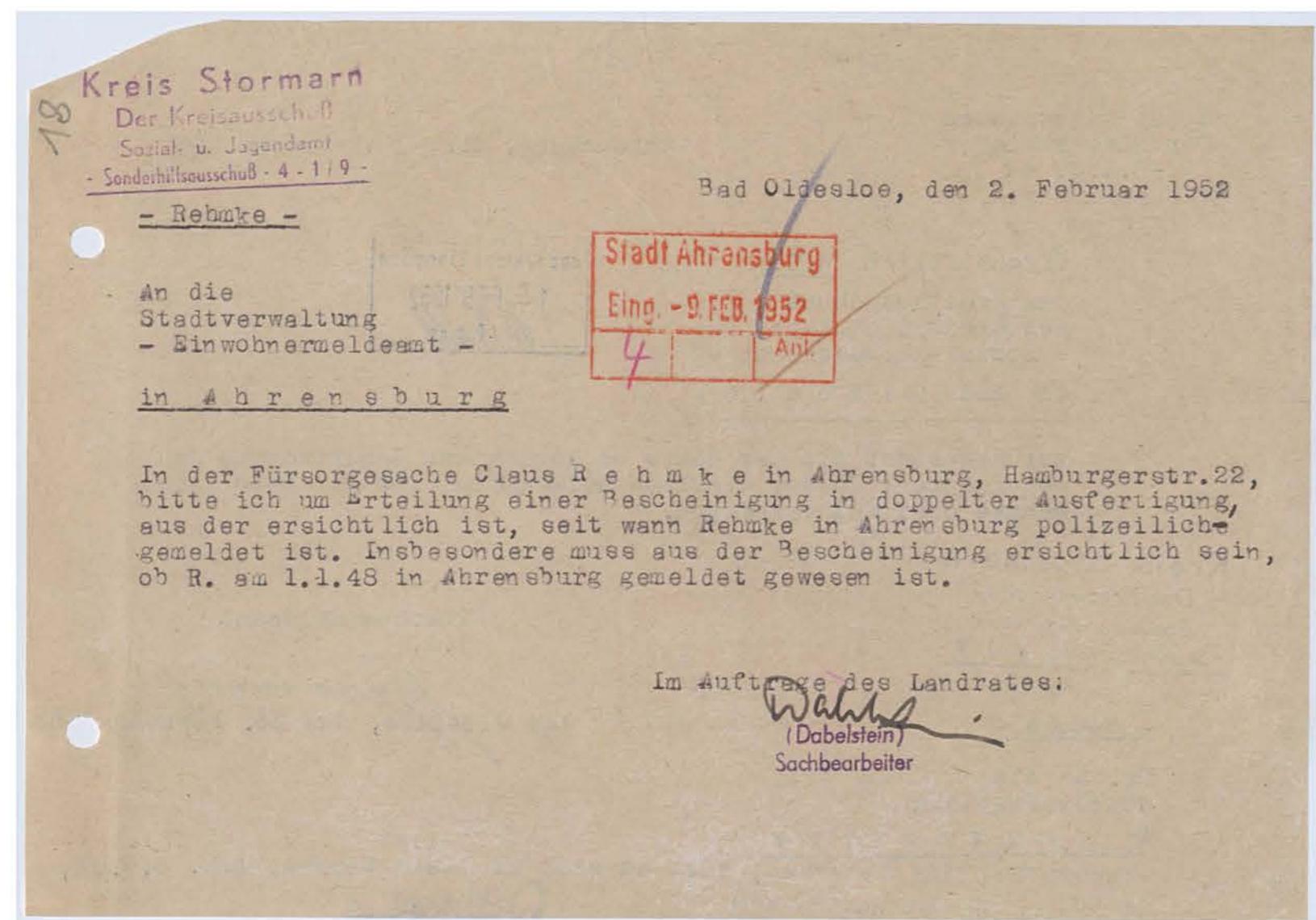
16
Claus Rehmcke Ahrensburg, den 13.2.1952
Hamburgerstr. 22

Kreisarchiv Stolmar B2



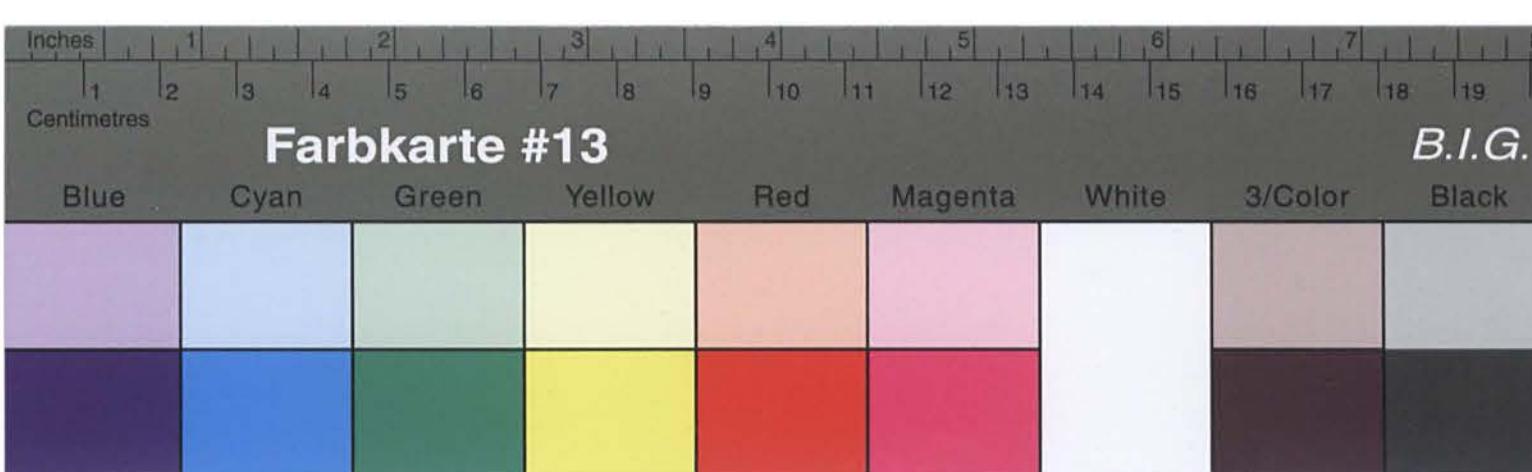
Kreisarchiv Stormarn B2



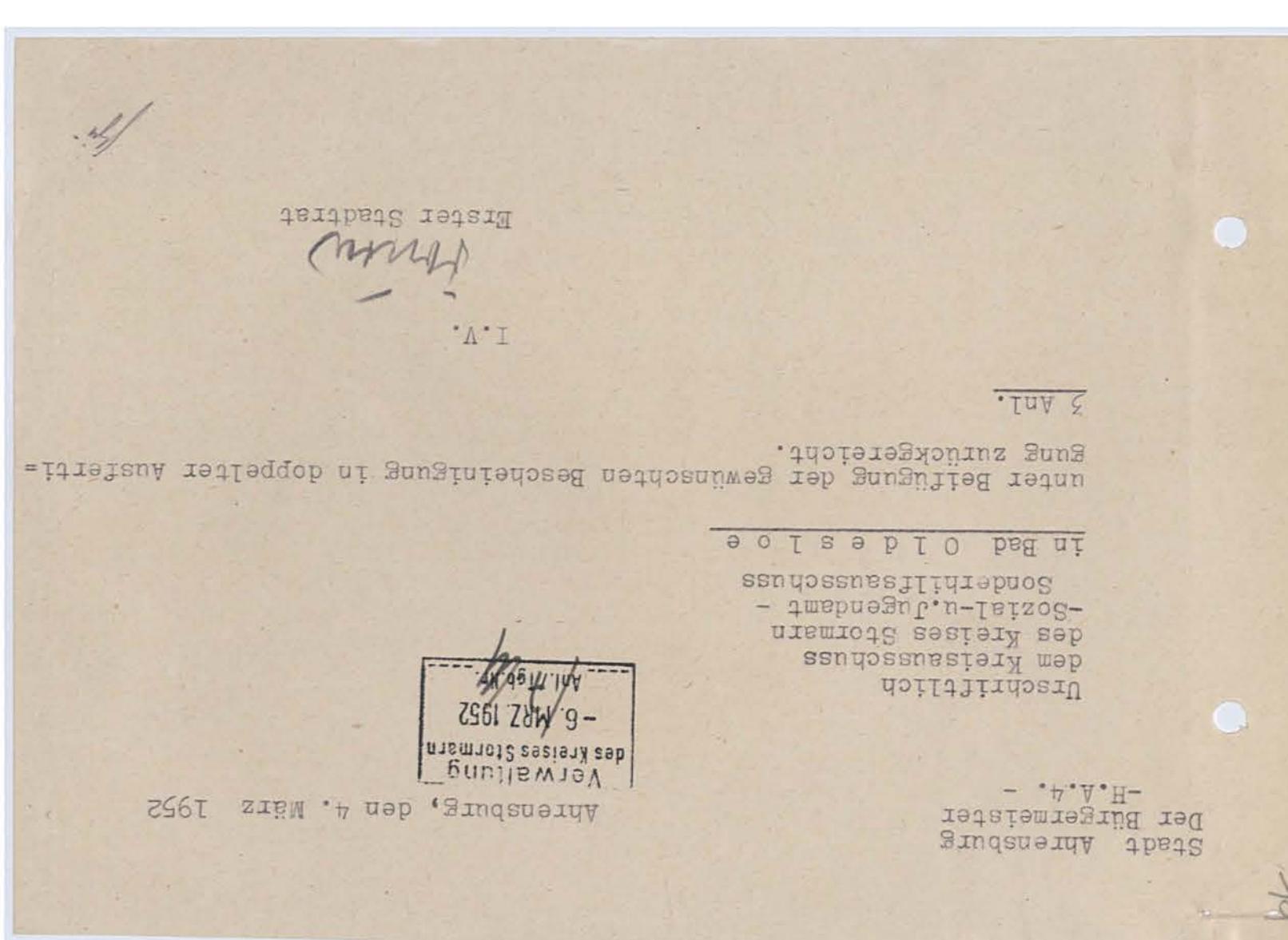
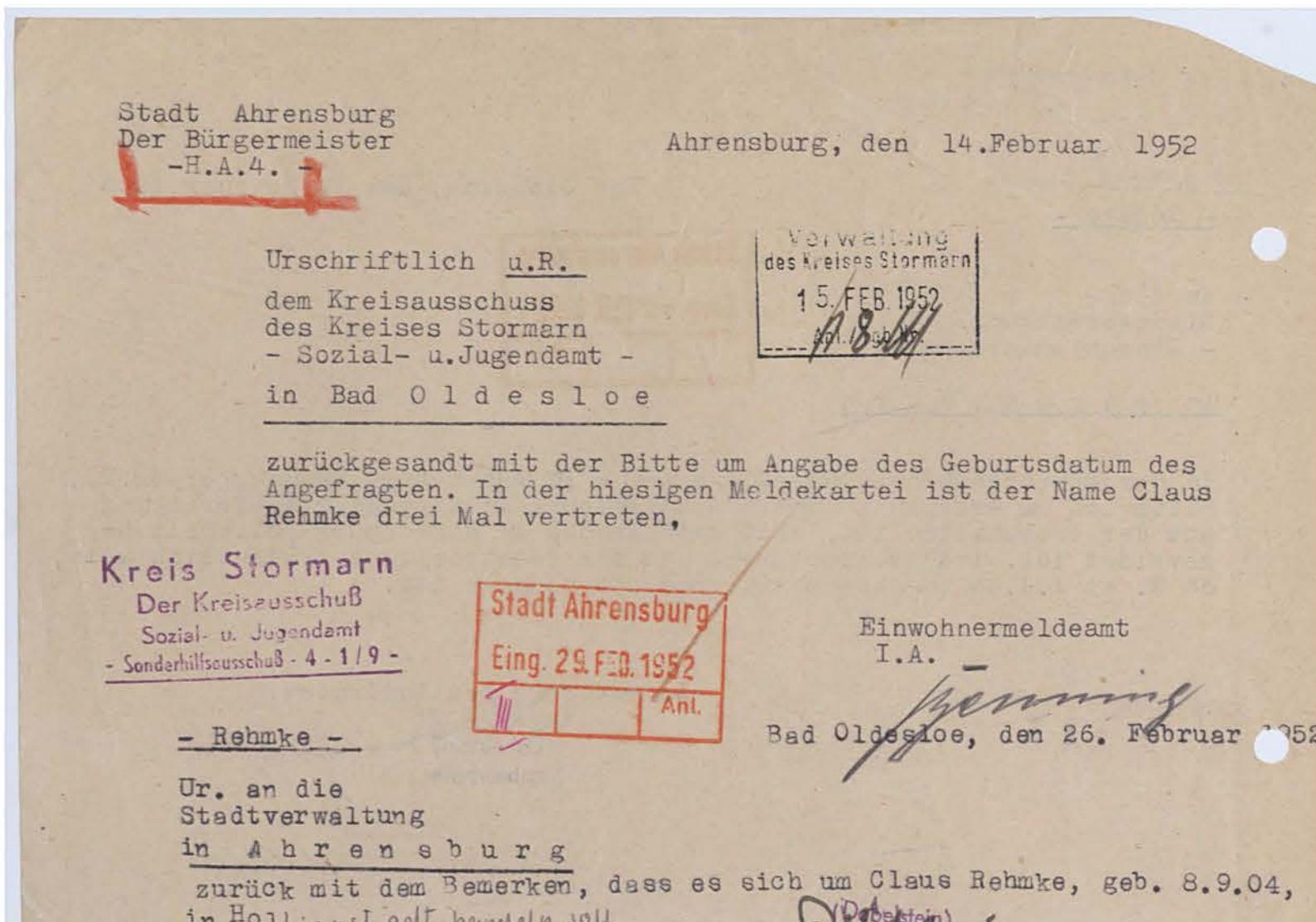


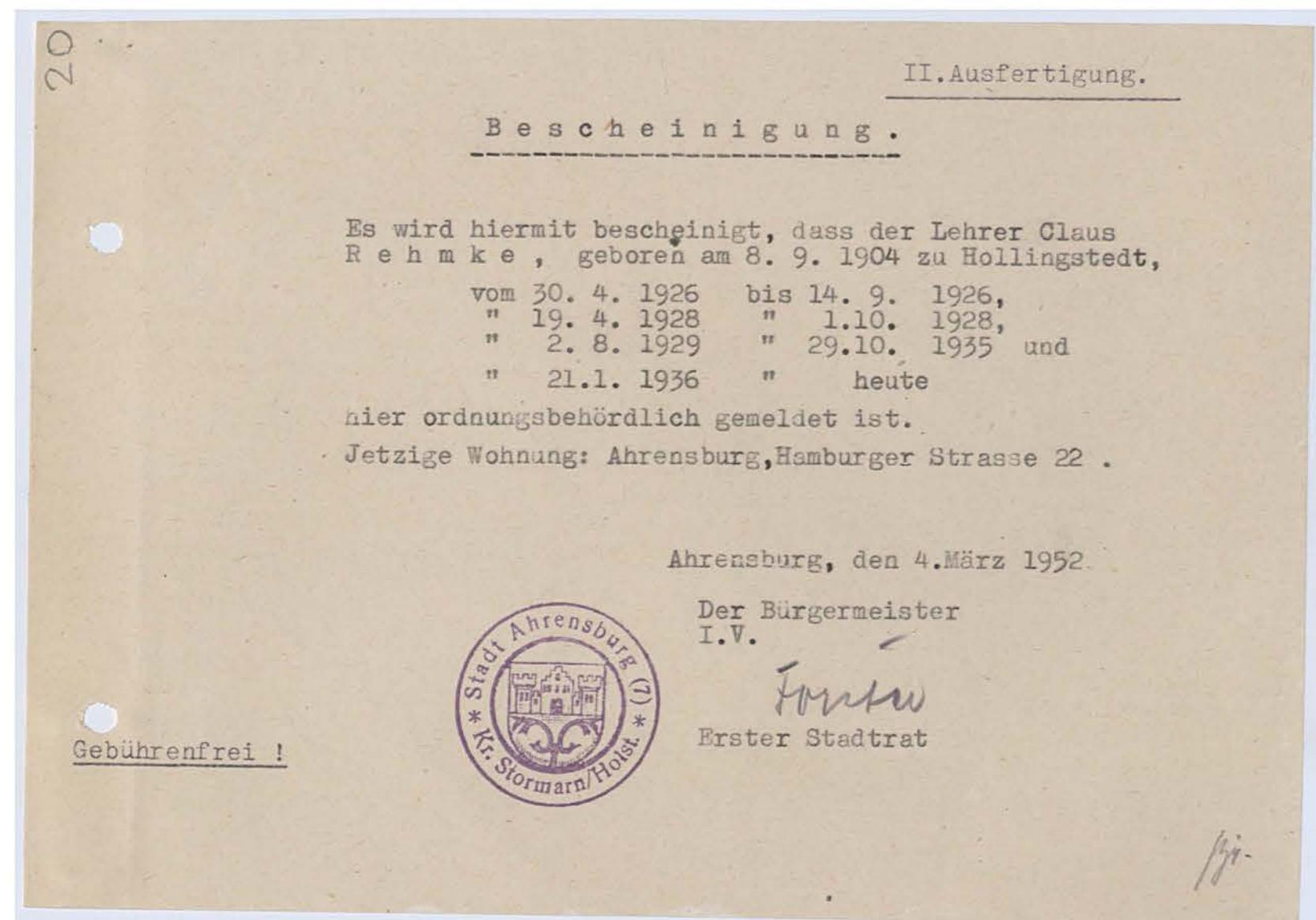
Kreisarchiv Stormarn B2





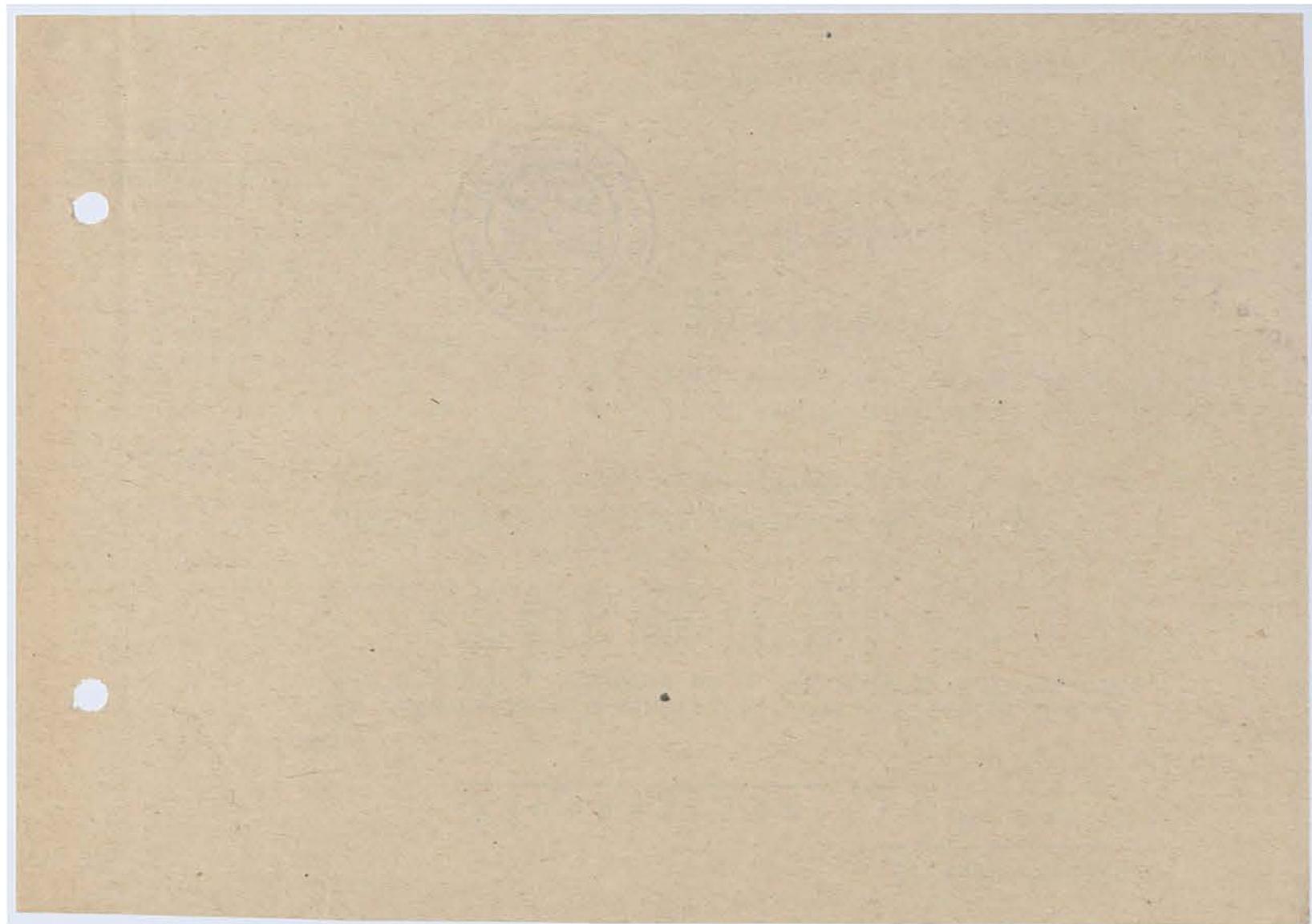
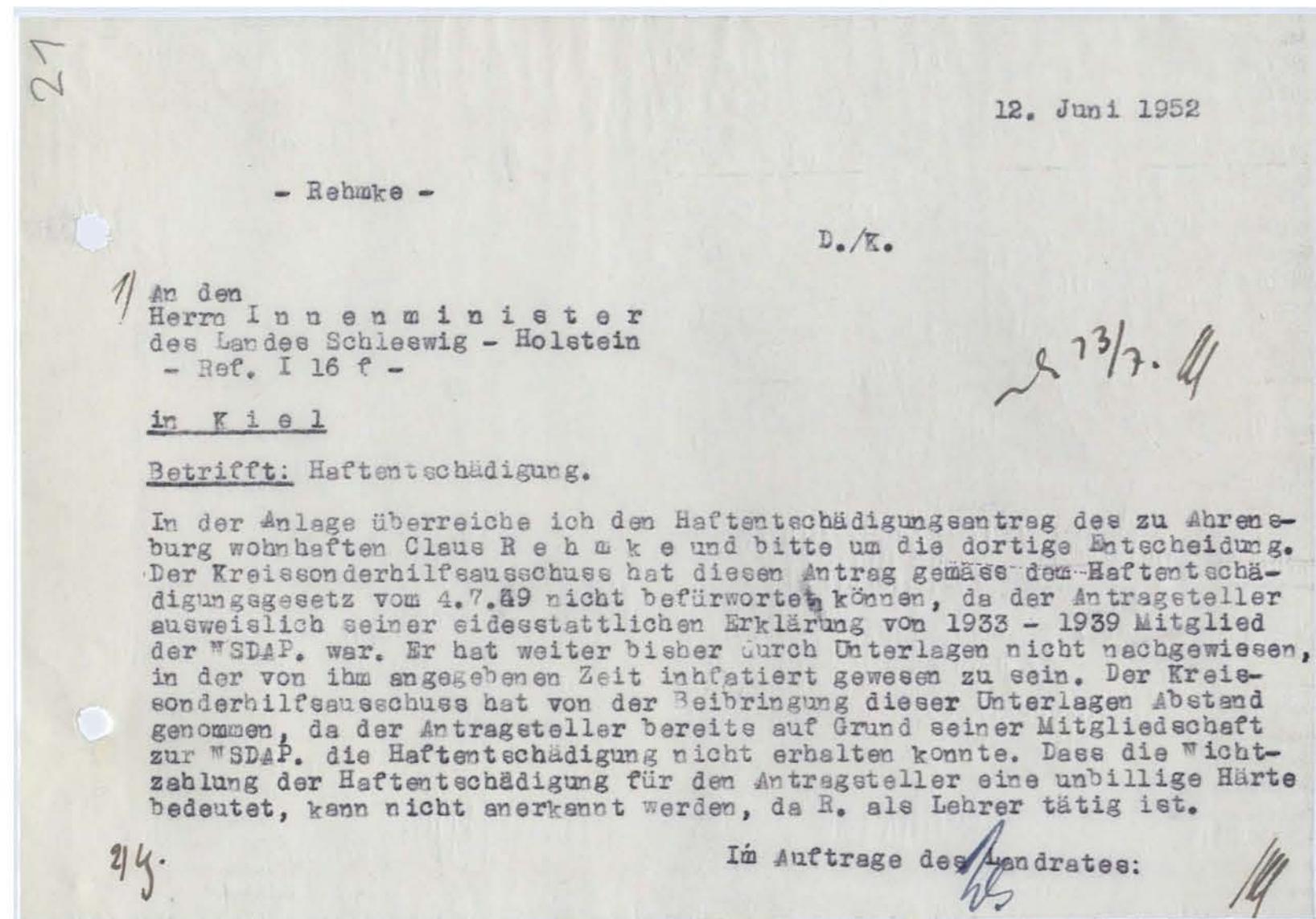
Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2

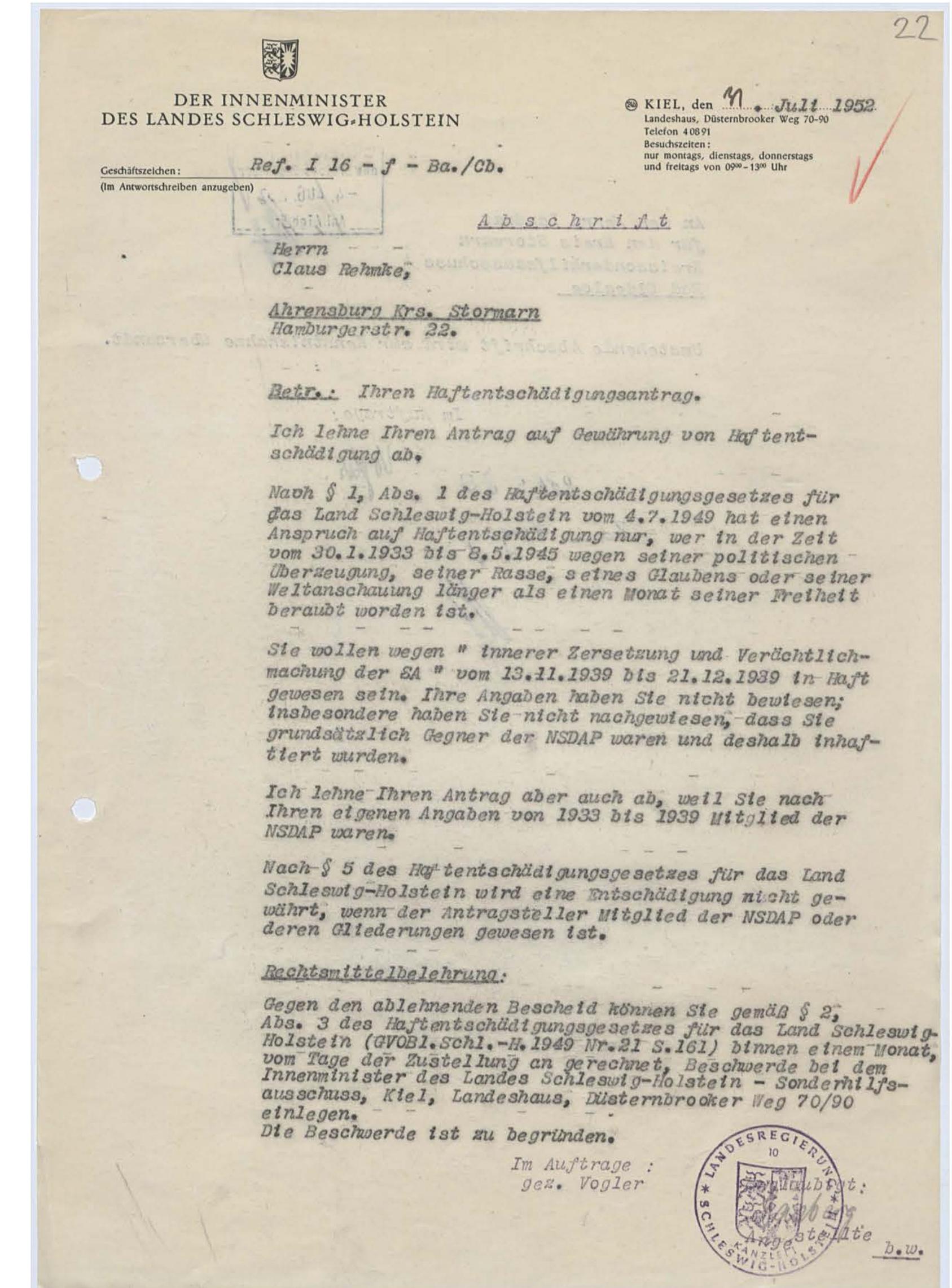
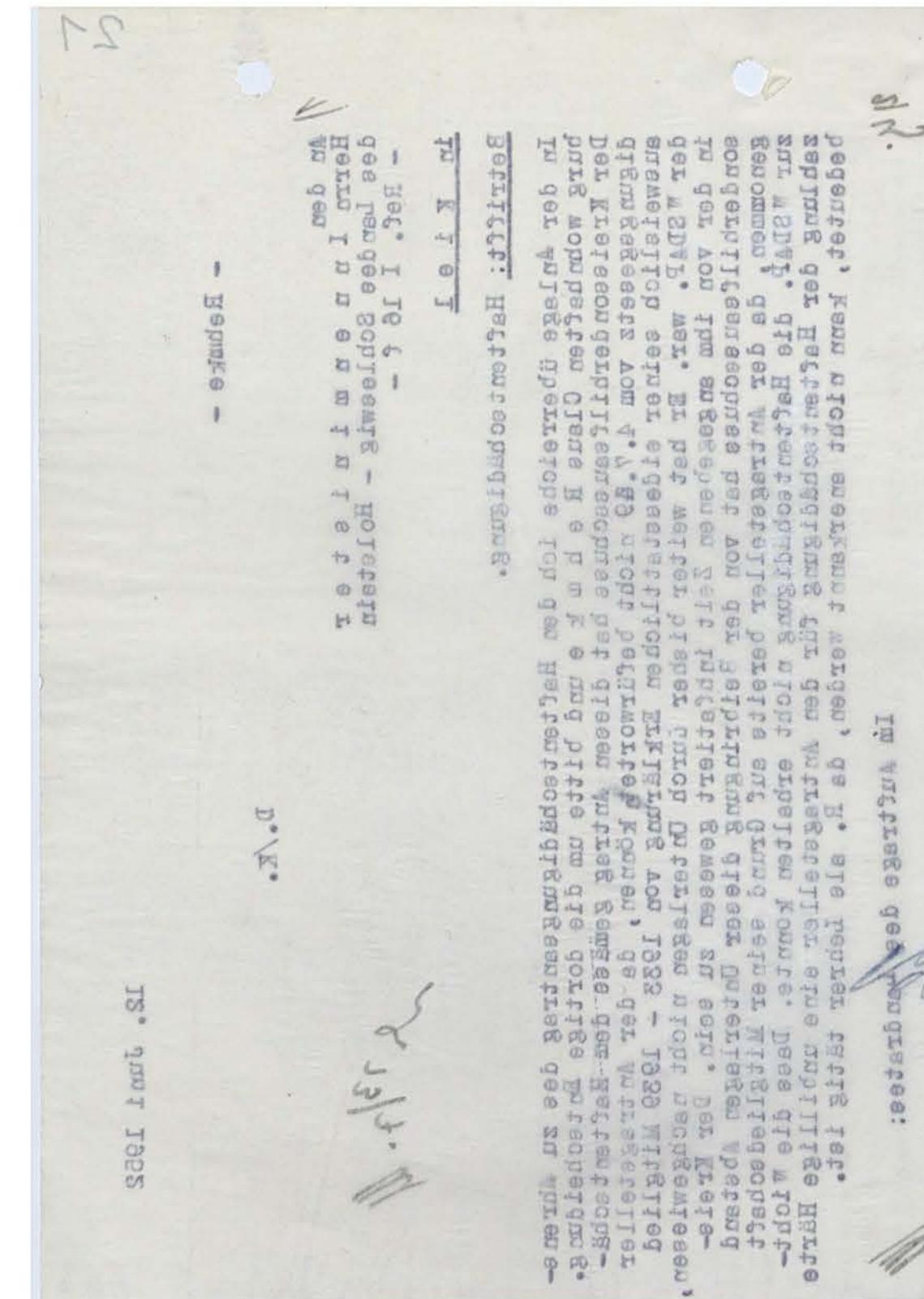




Kreisarchiv Stormarn B2



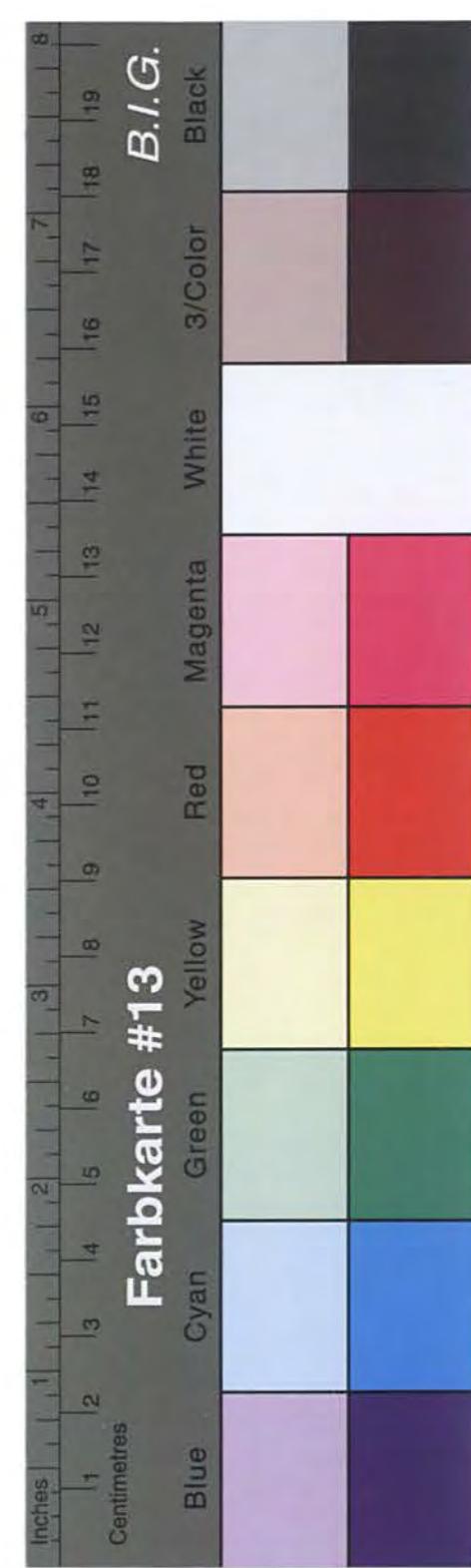
Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stolmar B2





Kreisarchiv Stormarn B2

